

vinaria

ÖSTERREICH'S ZEITSCHRIFT FÜR WEINKULTUR

GROSSE VERTIKALEN

Brandl, Fritz, Neustifter:
Grüner & Roter Veltliner

NEUBURGER

Sortenrarität mit Charme
in der Vinaria Degustation

KILLERHEFEN

Wenn die Nahrung knapp,
wird, werden Hefen radikal

NR. 07
2023



€ 8,50



Österreichische Post AG
MZ 23Z044099 M
LWmedia GmbH & Co. KG
Ringstraße 44/1
3500 Krems | Retouren an
PF 100, 1350 Wien

Premium Weine

GRÜNER VELTLINER & RIESLING

*Luftaufnahme vom Kremstal von Senftenberg aus
Richtung Krems und Donaufluss.*

GRÜNER VELTLINER PREMIUM 2023

GRÜNER VELTLINER der Premium-Klasse

Jeden Herbst stehen die Grüne Veltliner der Premium-Kategorie auf dem Prüfstand: diesmal die Weine des vergangenen Jahrgangs 2022 – aber auch älter, sofern den Vertretern eine längere Reifezeit gegönnt war. Die Sieger-Veltliner kommen vom Weingut Proidl im Kremstal und vom Weingut Wolfgang Bäuerl in der Wachau.

HANS PLEININGER

Sandra und Johannes Hirsch

Über den jungen Jahrgang 2022 wurde schon viel diskutiert. Es ist ein solider Jahrgang, sagen die einen; aber kein großer, sagen die anderen. Gerade der Veltliner habe gelitten, vor allem als zur Unzeit, kurz vor der Ernte, viel Wasser über die Weinärten regnete. „Der nasse Herbst hat dem Veltliner geschadet, dem Riesling weniger“, sagt Patrick Proidl, „man hat schnell und richtig Handeln müssen.“ Es galt beim Veltliner zu selektionieren und zu reduzieren. „Wir haben ein Drittel bis die Hälfte der Trauben runtergeschnitten“, sagt der Kremstaler Winzer.

Proidl hat zwar bei seinen Premium-Veltlinern auf viel Menge verzichtet, hat aber dadurch eine hohe Qualität bewahrt. Den 2022er-Jahrgang schätzt der Winzer als „gut bis sehr gut“ ein. Im Vergleich sei 2022 dem Jahrgang 2016 nicht unähnlich. „2022 ist nur eine Stufe reifer, die Säure ist tiefer, aber der pH-Wert passt, und das ist entscheidend“, betont Proidl, „ich mache mir keine Sorgen, dass die Veltliner der besten Lagen keine Langstreckenläufer werden. Sein Grüner Veltliner von der Ried Ehrenfels jedenfalls könnte so ein „Langstreckenläufer“ sein. Dieser Proidl-Wein überzeugte schon bei der Vinaria Top-Weinverkostung im Frühling, war zum Herbstbeginn bei der Lagenwein-Jahrgangsvorstellung der Traditionsweingüter unter den allerbesten Veltlinern – und nun beim ultimativen Jahrgangsscheck von Vinaria ging der Veltliner aus der Senf-



© Weingut Hirsch

tenberger Ried Ehrenfels als bester Wein aus der Verkostung.

Mit seinen acht Gramm Zuckerrest konnte er sich auch nicht verstecken und war immer auffällig, im positiven Sinn. Die Balance passt, und das sortentypische Veltliner-Kleid passt dem Ehrenfels in jeder Faser: schwarzer Pfeffer, Fruchtschmelz und Fruchtexotik. Ein Veltliner für eine Weinlegende, wie man sie jedoch 2022 nicht allzu oft antreffen wird. Der Jahrgang war gut, wird wahrscheinlich aktuell auch von vielen unterschätzt, sein wahres Ich wird sich jedoch erst mit ein paar Jahren Flaschenreife erschließen. Mehrheitlich waren die verkosteten Veltliner sehr brav. Es gab eine große trinkvergnügliche Mitte. Nach unten sind nur wenige rausgefallen, aber nach oben und in die Punkterekorde haben auch nicht viele gedrängt.

Wem das aber gelungen ist – und das war die feine Überraschung auf dem Vinaria Siegertreppchen –, das war der Loibner Winzer Wolfgang Bäuerl mit seinem beeindruckenden Grünen Veltliner aus der berühmten Wachauer Ried Kellerberg. Der Winzer ist kein Newcomer, sondern arriviert – er macht seit 1988 Wein und zeigte mit seinem Kellerberg-Veltliner immer wieder auf. Doch beim 2022er wohnt dem Wein eine gewisse Magie inne. Denn der Wein hat sich von allen verkosteten am meisten im Glas entwickelt. Anfangs sogar ein bisschen unnahbar, deutete er nur seine Größe an, dann aber gewann der Wein mit zunehmender Belüftung im Zwei-Minuten-Takt – und baute sich ein formidabler Kellerberg auf. Und wie: der Wein, ein Abbild eines typischen „Kellerbergs, wie man ihn kennt“ – mit der dunklen Kräutерwürzigkeit, den tropischen Fruchtnoten, die meist an Ananas erinnern, und der kühlen Aromatik. Die Frische im

© Regina Hügli



Michael Moosbrugger vom Weingut Schloss Gobelsburg

Wein kommt vom kühlen Luftstrom aus dem Waldviertel, der über das Flickertal entlang der Flanke der nach Südosten ausgerichteten Riede sich in den Loibner Talkessel ergießt.

Auch Wolfgang Bäuerl bestätigt: „Der Grüne Veltliner war im Weinjahr 2022 schwierig, der Riesling hat sich leichter getan.“ Generell sei es ein arbeitsintensives Jahr gewesen. Den Jahrgang findet der Loibner aber „charmant und irrsinnig gut zu trinken“.

Wie sich der Jahrgang behaupten wird, wird sich erst in drei, vier Jahren in einer unserer Verkostungen von gereiften Veltlinern und Rieslingen zeigen. Aktuell sehen wir, dass es von den Premium-Veltlinern nur sechs Weine zu 17,5 und mehr Punkten geschafft haben – damit mit fünf Vinaria-Sternen geadelt und Weine allererster Güte sowie große Weine von internationalem Format sind. Fünf Weine davon repräsentieren den 2022er-Jahrgang – und bester Wein aus dem zweifelsfrei sehr guten Jahrgang 2021 ist der Grüne Veltliner von der Ried Lamm 1ÖTW vom Weingut Gobelsburg. Man schmeckt bei dieser Gobelsburg-Weinikone nicht nur den Jahrgangs-

unterschied, sondern trägt auch sein klares Herkunftsprofil vor sich und ist – im Gegensatz zu den zwei Siegerweinen aus dem Kremstal und der Wachau, die beide 100 Prozent im Stahltank gemacht wurden –, im großen Holzfass ausgebaut; dieser samtige Charme, die leicht cremige Textur klingen im würzigen Lamm-Veltliner harmonisch mit.

Schloss-Gobelsburg- und Wein-Herr Michael Moosbrugger leuchten nicht nur als bester 2021-Veltliner heraus, sondern stehen zusammen mit drei weiteren spannungsgeladenen Weinen auf dem dritten Platz, nämlich mit dem ungemein mineralischen Veltliner Ried Gaisberg 1ÖTW vom Kamptaler Paradevinzer Hannes Hirsch, der eine sehr gelungene 2022er-Weinserie im Keller hat. Das verbindet ihn auch mit einem weiteren Drittplatzierten – Thomas Schmelz. Der Wachauer hat in seiner überzeugenden Palette als aktuellen Primus den Veltliner von der Ried Steinertal, einen markanten salzig-mineralischen, knochentrockenen Puristen voller Spannung und Eleganz von dieser kleinen Lage am Eingang in die Wachau (von Krems kommend).



Verkostung – Grüner Veltliner Premium

Das Quartett auf dem dritten Platz ergänzt ein Kremstaler Wein von den Winzern Krems, der in seiner schmeichlerischen Fülle und Löss-würzigen Art vollends überzeugte. Die Veltliner DAC Reserve aus dem Kremstal erntet aber auch Beachtung, denn so viel Wein um rund 13 Euro ist die zweite Überraschung.

Hinter diesen Top-Weinen kommen noch sieben Weine, die es auf zumindest 17 Punkte geschafft haben, was in der doch strengen Vinaria Wertung ein Bestwert ist: Unter diesen besten ist Franz Hirtzberger mit seinen beiden Veltliner Smaragd-Ikonen Honivogl und das Rote Tor, einmal mehr Thomas Schmelz aus Joching mit seinem Best of Veltliner, einer Rieden-Cuvée der reifsten Trauben seiner besten Lagen. Weiter das Weingut Ernst aus Großwiesendorf mit seiner Ried Steinberg Reserve vom Wagram, der Traisentaler Top-Winzer Markus Huber mit seinem Lagenwein von der Ried Berg

1ÖTW, der Kremstaler Martin Moser (Weingut Hermann Moser) mit seiner Veltliner Reserve „Hannah“ von der Ried Gebling. Und auch Heinz Sigl aus Rossatz hat es mit seinem mineralisch-süßfruchtigen Smaragd-Wein der Ried Kirnberg in den Kreis der besten geschafft.

Dann beginnt schon die attraktive Mitte der Drei- und Vier-Sterne-Weine mit 15,5 bis 16,9 – darunter sind auch einige „Nachzügler“ aus dem Jahr 2021 zu finden, die oft erst mit Sommer oder Herbst aus den Kellern der Winzer kamen oder zurückgehalten wurden: etwa feine Weine wie jener Smaragd von Andreas Eder aus Mauternbach mit der Ried Raubern oder die Veltliner Reserve von Wolfgang Benedikt aus Mallon am Wagram aus der Ried Goldberg.

Dass 2021 ein feiner, langlebiger Jahrgang beim Grünen Veltliner ist, haben wir schon bei der vorjährigen Premium-Verkostung befunden. Dass 2022 auch

sehr gute Veltliner hervorgebracht hat, wurde beschrieben. Jedoch gibt es neben den Spitzengewächsen auch eine untere Hälfte – und hier schlagen sich die Jahrgangsnoten von 2022 – wie grünen, trockenen Gerbstoff einerseits und betonte Zitrusfrische, was einige Weine sehr schlank und geradlinig erscheinen ließ. Andererseits wurden aber auch immer wieder laktische, weiche Noten angemerkt, wenn einigen Weinen das Lebhafte und der Spannungsbogen abgingen und diese dadurch als sehr weitmaschig empfunden wurden.

Ob wir von 2022 in drei bis fünf Jahren von einem unterschätzten Jahrgang sprechen können, zeigt die Zeit. Jetzt präsentiert sich 2022 als guter Jahrgang, an der Spitze mit sehr guten Weinen, mit einer relativ breiten trinkvergnügliichen Mitte, aber auch vielen sehr schlanken und strukturlosen Weinen in der zweiten Hälfte. •

Thomas Schmelz kontrolliert die Gradation.

Topliste Premium Grüner Veltliner

★★★★★ 17,8
Weingut Familie Proidl
2022 *Grüner Veltliner*
Ried Ehrenfels 1ÖTW KR

★★★★★ 17,7
Weingut Familie Bäuerl
2022 *Grüner Veltliner*
Ried Kellerberg Smaragd WA

★★★★★ 17,5 | **Weingut Hirsch**
2022 *Grüner Veltliner*
Ried Gaisberg 1ÖTW KA

★★★★★ 17,5
Weingut Schloss Gobelsburg
2021 *Grüner Veltliner Kammern*
Ried Lamm 1ÖTW KA

★★★★★ 17,5
Weingut Familie Schmelz
2022 *Grüner Veltliner*
Ried Steinertal Loiben Smaragd WA

★★★★★ 17,5 | **Winzer Krems**
2022 *Grüner Veltliner Reserve KR*

★★★★★ 17,3
Weingut Familie Schmelz
2022 *Best of Grüner Veltliner*
Smaragd WA

★★★★★ 17,2
Weingut Franz Hirtzberger
2022 *Grüner Veltliner Honivogl*
Smaragd WA

★★★★★ 17,1 | **Weingut Familie Ernst**
2022 *Grüner Veltliner*
Ried Steinberg Reserve WG

★★★★★ 17,1
Weingut Franz Hirtzberger
2022 *Grüner Veltliner Rotes Tor*
Smaragd WA

★★★★★ 17,1 | **Weingut Markus Huber**
2022 *Grüner Veltliner Getzersdorfer*
Ried Berg 1ÖTW TR

★★★★★ 17,1
Weingut Hermann Moser
2022 *Grüner Veltliner Ried Gebling*
1ÖTW Reserve Hannah KR

★★★★★ 17,0 | **Weingut Sigl**
2022 *Grüner Veltliner*
Ried Kirnberg Rossatz Smaragd WA

★★★ | 16,0
Weingärtnerei Aichinger, Schönborg am Kamp
2021 *Grüner Veltliner Ried Kalvarienberg Reserve / KA / 13,5 % / S € 16,00*
Trockene Würze, etwas feinherb, schüchterne Frucht, Anklänge von Kernobst, Apfelschalen; süßer Fruchtkern, umspült von einer Gewürzigkeit, Mandarinen, Orangen, Zitrus und Zesten dominieren, das macht den Wein nach hinten straffer, gerundet, mittellang.

★★★ | 16,1
Weingärtnerei Aichinger, Schönborg am Kamp
2022 *Grüner Veltliner Ried Renner Reserve KA / 13,0 % / S € 12,50*
Im Duft dezent gehalten, bisschen Kernobst, helle Pfefferwürze, klassisch; hat Pfiff und Pffrigkeit, mehlig-süßer Apfel, guter Sortencharakter, trinkig bei mittlerer Länge.

★★ | 15,4
Weingut am Berg, Mittelberg
2021 *Grüner Veltliner Ried Langenloiser Käferberg Reserve / KA / 13,5 % / S € 19,50*
Getreidige Noten, Haferflocken, zarte Ananasfrucht, nur mittleres Spiel; am Gaumen relativ weich, leicht barock mit ziemlicher Frucht-süße und milder Säure, gerundet, angenehm trinkig, aber nicht allzu lang nachklingend.

★★★ | 15,9
Weingut am Berg, Mittelberg
2022 *Grüner Veltliner Ried Langenloiser Käferberg Reserve / KA / 13,5 % / S € 19,50*
Gewürzige Maracujafrucht, etwas Grapefruits, mineralisch geprägte Würze; lebhaft, reife Ananasnoten, auch Litschi, recht rund und saftig, zieht geradlinig und süffig nach hinten, mittellang, trinkig.

★★ | 15,4
Weingut Kurt Angerer, Lengenfeld
2022 *Grüner Veltliner Eichenstaude NÖ / 13,5 % / S € 20,60*
Rote Äpfel, Kletzen, süß-würzige Noten, warme Würze; gute Frische, bisschen cremige Textur, süßes Apfelkompott, Tabakblätter, hinten etwas Gerbstoff, auch Zitronenzesten, weißer Pfeffer, unkompliziert, abgerundetes Finish.

★★★★ | 16,7
Weingut Kurt Angerer, Lengenfeld
2022 *Grüner Veltliner Ried Schreckenstein NÖ / 15,0 % / K € 42,00*
Pffrig, würzig, rauchige Textur, reifes Zitrus, rosa Grapefruits, Bergamotte; zeigt jugendliche Kanten, großes Holz und der kräftige Alkohol noch sehr präsent, Grapefruitzesten, zartes Bitterl, braucht viel Luft, Speckbirnen, Linsen, schwarze Nüsse, gewisse Länge. Zuwarten lohnt.

★★★★ | 16,7
Weingut Kurt Angerer, Lengenfeld
2022 *Grüner Veltliner Spies NÖ / 14,0 % / S € 17,40*
Frisch und fruchtig, reife Birnen, offenherzige Aromatik, dunkler Pfeffer, typisch Veltliner; super Fruchtcharme, saftige Ananas, schwarzer Pfeffer, schnörkelloser strahlender Bilderbuch-Veltliner, mittellang bis lang. Lässiger Wein zum Trinken.

★★ | 15,1
Weingut Artnr, Höflein
2022 *Grüner Veltliner Ried Kirchberg CA / 13,5 % / S € 13,50*
Frische, einige Kühle und gute Würze, grüne Birnen, mittlere Tiefe; Karamell am Gaumen, weiche Schokonoten, cremiger, burgundischer Stil, hinten einige Säure und auch Zitrusnoten, mittlere Länge.

★★★ | 16,4
Weingut Atzberg, Spitz/Donau
2022 *Grüner Veltliner Ried Obere Steilterrassen Smaragd / WA / K € 57,00*
Brotige Fülle, reife Kernobstnoten, dunkle Würze, viel Hülsenfrüchte; satte Frucht mit einiger Würze und zarter Mineralität, rosa Pfeffer, wirkt alkoholreich und etwas schwermütig, Belüftung tut gut, Tabakblätter, Blutorangenzesten, mittellang bis lang. Zeit geben ...

★★★ | 16,4
Weingut Christoph Bauer, Jetzelsdorf
2022 *Grüner Veltliner Spezial NÖ / 13,5 % / S € 9,50*
Süß-fruchtige Aromatik, rosa Pfeffer, reife Limetten, Mango, einladend hübsch; rauchig-tabakige Noten, würzige Ananas, kühle Aromatik, fruchtaromatisch mit Stachelbeernoten, frisch, einige Säurepikanz, gute Tiefe und Länge, homogener Wein, von dem man viel trinken kann.

★★★★★ | 17,7
Weingut Familie Bäuerl, Oberloiben
2022 *Grüner Veltliner Ried Kellerberg Smaragd / WA / 13,5 % / K € 29,00*
Rauchige Textur, dunkle Würze, wirkt frisch und straff, würzige Birnen; am Gaumen reifes Kernobst, auch Grapefruitnoten, reife gelbe Ananas, tabakige Würze, leicht ätherisch und extraktsüß, saftige Mitte, eleganter Schliff, Wein macht Gusto aufs zweite Glas, feine und lang anhaltende Länge.

★★★ | 15,8
Weingut Erich Bayer, St. Michael
2022 *Grüner Veltliner Ried Hochrain Wösendorf Smaragd / WA / 13,5 % / S € 11,50*
Orangenzesten, wirkt relativ straff mit grüner Pfefferwürze, dezente Kräuternote, Korian-der, gelbfruchtig, mehlig-süßer Apfel; viel Würze, schwarzer Pfeffer, Frucht geht in die tropische Richtung, Maracuja, bisschen Bitter-Grapefruits, straff und betont trocken, lebhafte Säure. Wein schiebt im Finish an.

Verkostung – Grüner Veltliner Premium

tasted in
Zalto Denk'Art



★★★★★
17,8



Weingut Familie Proidl
2022 Grüner Veltliner Ried Ehrenfels IÖTW

★★★★★
17,7



Weingut Familie Bäuerl
2022 Grüner Veltliner Ried Kellerberg Smaragd

★★★★★
17,5



Weingut Hirsch
2022 Grüner Veltliner Ried Gaisberg IÖTW

★★★★★
17,5



Weingut Schloss Gobelsburg
2021 Grüner Veltliner Kammern Ried Lamm IÖTW

★★★★★
17,5



Weingut Familie Schmelz
2022 Grüner Veltliner Ried Steinertal Loiben Smaragd

★★★★★
17,5



Winzer Krems
2022 Grüner Veltliner Reserve

★★★★★
17,3



Weingut Familie Schmelz
2022 Best of Grüner Veltliner Smaragd

★★★★★
17,2



Weingut Franz Hirtzberger
2022 Grüner Veltliner Honivogl Smaragd

★★★★★
17,1



Weingut Familie Ernst
2022 Grüner Veltliner Ried Steinberg Reserve

★★★★★
17,1



Weingut Franz Hirtzberger
2022 Grüner Veltliner Rotes Tor Smaragd

★★★★★
17,1



Weingut Markus Huber
2022 Grüner Veltliner Getzersdorfer Ried Berg IÖTW

★★★★★
17,1



Weingut Hermann Moser
2022 Grüner Veltliner Ried Gebling IÖTW Reserve Hannah

★★★★★
17,0



Weingut Sigl
2022 Grüner Veltliner Ried Kirnberg Rossatz Smaragd

★★★★★
16,9



Weinkellerei Benedikt
2021 Grüner Veltliner Ried Goldberg Reserve

★★★★★
16,9



Weingut Eder Wachau
2021 Grüner Veltliner Ried Raubern Smaragd

★★★★★
16,9



Weingut Eichinger
2022 Grüner Veltliner Ried Kammerner Lamm IÖTW

★★★★★
16,9



Weingut FJ Gritsch
2022 Grüner Veltliner Ried Singerriedel Spitz Smaragd

★★★★★
16,9



Weingut Roman Gritsch
2022 Grüner Veltliner Ried Steinporz Spitz Smaragd

★★★★★
16,9



Weingut Gschweicher
2022 Grüner Veltliner Ried Kellerberg Reserve

SIEGER-INTERVIEW

Patrick Proidl

Vinaria: Gratulation zum Sieger-Veltliner von der Ried Ehrenfels – eine Monopollage. Ist es toll, wenn man sich auf einem Berg allein austoben kann, oder vermisst man den Vergleich mit anderen Kollegen?

Patrick Proidl: Den Namen Proidl verbindet man mit der Lage Ehrenfels – und es ist fein, dass wir uns dort so austoben können. Es ist eine historische Lage, die im 14. Jahrhundert erstmals erwähnt wurde. Und es war immer eine kleine Lage – wir haben sie so um 1987/1988 erworben. Die ersten Erträge waren 1991. Jetzt ist Ehrenfels 2,7 Hektar groß.

Was ist für Sie das Besondere an Ehrenfels?

Dass es in der Ried Ehrenfels alles an Böden und Gestein gibt. Wir haben Schiefer, Amphibolit, Marmor, Paragneis, Bronzit, alles findet man dort. Dazu dreht sich die Lage in alle Himmelsrichtungen. Ich kenne keine Lage, die sich so dreht, von Südost über den Süden bis Südwest. Dadurch sind im Berg eine große Dynamik und Vielfalt. Das ist unschlagbar.

Ehrenfels ist eine Lage gleichermaßen für Veltliner als auch für Riesling. Wo haben die Sorten ihren Platz?

Ehrenfels hat zu einem Drittel Grünen Veltliner und zwei Drittel Riesling. Der Veltliner steht auf der Vorderseite und den unteren Terrassen, weil da noch eine Humusschicht ist – und seit dem Jahr 2015 auch ganz oben in Waldnähe, weil durch das wärmere Klima die Kühle am Waldrand oben spannend ist. Die Veltliner-Stöcke sind dort der Sonne etwas abgeneigt und bekommen nur die Mittagssonne ab. Das bringt viel Frische mit. Der Riesling steht überall dort, wo der Veltliner keine Chance mehr hat – dafür bringt der Riesling dort Höchstleistungen.

Der Ehrenfels-Veltliner war bei der Fruchtsüße auffällig mit seinem hohen Zuckergehalt, mit acht Gramm am Liter gerade noch im trockenen Bereich. Passt dem Wein gut – aber war das Absicht?

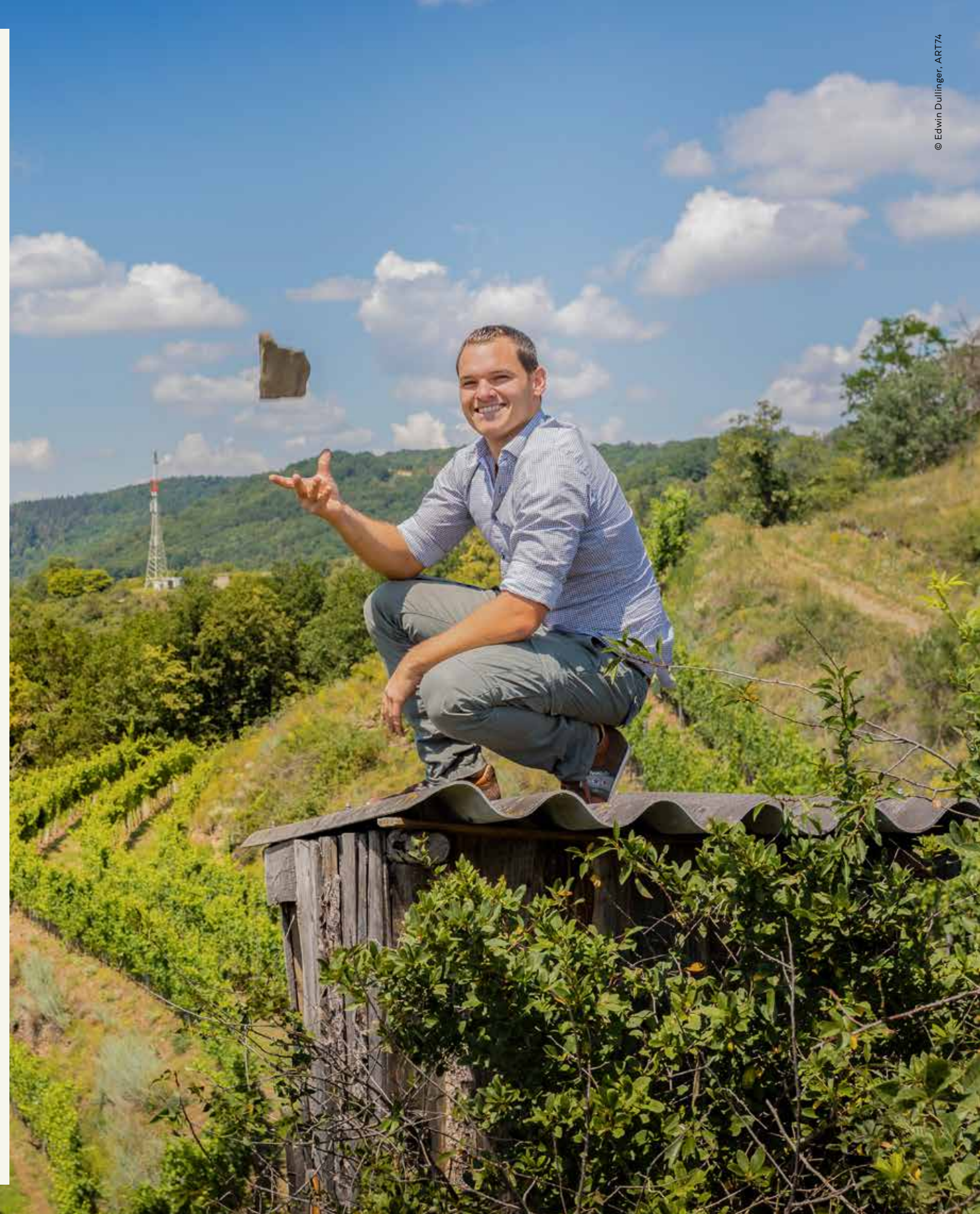
In unserem Keller wird nur spontan vergoren. Restzucker passiert da einfach, weil die Hefe irgendwann einmal aus ist. Da hat man keinen Einfluss mehr. Wenn ich aber eingreife, dass der Wein weiter durchgärt, wird der Typus schlechter werden. Und das wollen wir nicht. Uns machen die acht Gramm nicht nervös. Es kommt darauf an, dass die Balance passt. Und die passt beim Ehrenfels.

Sie sind seit einigen Jahren schon der Kellermeister. Ihr Vater Karl Proidl ist natürlich auch noch aktiv. Und man hat das Gefühl, der Generationswechsel läuft bei euch friktionsfrei. Ticken Vater und Sohn von der Weinphilosophie her gleich?

Wenn es um den Qualitätsgedanken geht, sind der Vater und ich Hitzköpfe und denken gleich. Ich habe alles ausprobieren können und beim Jahrgang 2015 erstmals alles allein gemacht. Er hat gemerkt, dass ich das gut mache. Den Betrieb hat er somit übergeben. Aber der Vater ist natürlich noch dabei. Er ist ein grenzgenialer Winzer. Der Weingarten ist seine Leidenschaft, den Keller hat er machen müssen.

Sie bearbeiten rund 30 Hektar Weingärten. Ist das genug, oder denken Sie an Vergrößerung?

Als Familienbetrieb muss man sich überlegen, ob man das noch möchte. Qualitativ weiterentwickeln wollen wir uns natürlich weiterentwickeln; mengenmäßig jedoch nicht mehr. Wobei, kommt ein Filetstück – wie alte Lagen, die verwildert sind – zum Rekultivieren, das ist reizvoll. Ein normaler Weingarten aber nicht. •



Verkostung – Grüner Veltliner Premium

★★★★ | 16,3

Weingut Erich Bayer, St. Michael

2022 Grüner Veltliner Ried Vorderseiber

Weißkirchen Smaragd

WA / 13,5 % / S / € 12,00

Super Tiefe und Würze, feinstrahlige Mineralität, viel Sorten- und Gebietscharakter, straffer Wein mit reifer Kernobstfrucht, rote Äpfel, gewürzige Birnen; lebhaft, viel schwarzer Pfeffer, straff, trocken, feine Säure- und Gerbstoffstütze, Mandarinen.

★★★★ | 16,7

Weingut Erich Bayer, St. Michael

2022 Sophie Grüner Veltliner Smaragd

WA / 13,5 % / S / € 13,00

Goldgelbe Farbe, blitzsauber, reife Frucht, Äpfel, auch Birnen, gute Sortendarstellung mit Würze und Mineralität; schöner Schmelz, geschmeidige Frucht, in der Mitte sehr saftig und pfeffrig, zieht dann straffer nach hinten, steinig-mineralisch, einige Länge.

★★★★ | 16,8

Weinkellerei Benedikt, Mallon

2022 Grüner Veltliner Ried Goldberg

Großriedenthal / WG / 14,0 % / S / € 12,50

Aromatischer Fruchtansatz, Stachelbeere und Litschi, grüner Apfel, weißer Pfeffer, wirkt geschliffen; Seetang, leichte Salzigkeit, lebhafter Wein mit vielschichtigem Fruchtmix, Birnen, Mandarine, Bitterorange, dezente Würze, bisschen Gerbstoff im Finish, aber trinkvergnügend und stoffig.

★★★★ | 16,9

Weinkellerei Benedikt, Mallon

2021 Grüner Veltliner Ried Goldberg Reserve

WA / 14,0 % / S / € 16,00

Kletzen, Linsen, rauchige Fülle, dezent aromatisch, bisschen Stachelbeeren, helle Würze; feine Säure mit lässigem Gerbstoff, hat einige Fruchtsüße, dabei auch kernig, Honigmelone, gute Spannung bis zum Schluss, überzeugende Länge.

★★★ | 16,0

Weingut Joe Beyer, Roseldorf

2022 Grüner Veltliner Envoy Reserve

WV / 14,0 % / S / € 13,90

Kühl-rauchig, auf eine Art straff, zeigt aber auch einige Fruchtfülle, Apfelmus, würzige Birnen, Kumquats, wirkt in seiner Fülle ziemlich reichhaltig; am Gaumen jugendlich, schon saftige Fruchtexotik und Extraktsüße, hinten bisschen Gerbstoff und Tannin. Relativ stoffig bei mittlerer Länge.

★★★ | 15,8

Weingut Blaha, Rössitz

2022 Grüner Veltliner Ried Himmelreich

NÖ / 13,0 % / S / € 7,60

Grüne Banane, viel Weißbrot, Sesam, nur schüchterne Frucht, zart weißer Pfeffer, Sorte erkennbar; Backapfel, bisschen Rosenblüten, weiche Textur, schmeichelnde Fülle, feines Toasting, Vanillecreme, gerundet und trinkig, sanft auslaufend.

★★★ | 16,1

Weingut Blaha, Rössitz

2020 Grüner Veltliner Ried Mühlberg Reserve

WV / 14,0 % / S / € 12,80

Ziemlich weich, dezent milchschokoladig, bisschen röstig, was die Frucht schluckt, die sich dadurch nur schüchtern zeigt, mehr Hülsenfrüchte; feinherb am Gaumen und von gewürzten Zitrusnoten getragen, Blutorangen, Kräuterwürze, wirkt straff und trocken, solide und trinkig, passable Länge.

★★★ | 15,8

Weingut Blaha, Rössitz

2021 Grüner Veltliner Ried Mühlberg Reserve

NÖ / 13,5 % / S / € 17,80

Zarter Holzschliff, dezente, gut integrierte Nougatnoten, gelbfleischig, zarte Würze, Grapefruits, hübsche Nase; am Gaumen auch vom Holz noch geprägt, Rosenblüten, gewisse Exotik, Mandarinen, wirkt noch etwas unfertig, Zukunftspotenzial gegeben.

★★ | 15,2

Weingut Brandl, Zöbing

2022 Grüner Veltliner Ried Kammerner

Lamm IÖTW Reserve / KA / 14,0 % / S / € 22,50

Zarte Würze, Popcorn, bisschen Hefeschleier, grüne Äpfel und Birnen, bisschen Nougatfülle; viel Kräuterwürze, feinherb, getrocknete Apfel- und Bananenspalten, bisschen Mango, hinten zart cremig, schwarzer Pfeffer, gute Sortentypizität, aber insgesamt schlanker und mittelgewichtig.

© Robert Herbst

Winzer Krems: Kellermeister Franz Arndorfer mit Geschäftsführer Ludwig Holzer.

NACHGEFRAGT BEI

Wolfgang Bäuerl

Vinaria: Gratulation zu Ihrem großartigen Veltliner vom Kellerberg. Was zeichnet diese Dürnsteiner Top-Lage aus?

Wolfgang Bäuerl: Da gibt es mehrere Dinge. Einerseits ist der Kellerberg nach Osten gerichtet. Dadurch bekommt die Lage nicht mehr die Hitze durch die Abendsonne ab. Beim Kellerberg kommt auch das kleine Flickertal heraus und bringt direkt die kühle Luft aus dem Waldviertel in den Weingarten. Und beim Kellerberg ist man nah am Wald. Beim Loibenberg dagegen braucht man lang, bis der Wald kommt. Daher ist die Kühle vom Wald auf dem Kellerberg präsenter – das ergibt die Würzigkeit und exotische Fruchtnoten, die man immer im Kellerberg findet.

Wie ist der Kellerberg ausgebaut?

Er wird zu 100 Prozent im Stahl ausgebaut, weil man den Boden besser schmeckt als beim Holzfass. Ich habe Reinzuchthefen, die ich seit 20 Jahren verwende. Ich mag, dass schnell die Gärung einsetzt, damit ich einen Oxidationsschutz habe und nichts mit Bakterien in Berührung kommt. Das ist für mich eine gewisse Sicherheit.

Seit heuer sind Sie bio-zertifiziert. Warum haben Sie umgestellt?

Weil ich nicht nur davon reden will, sondern auch etwas tun wollte für unsere Umwelt. Ich mache schon seit 1988 Wein – es hat sich seither viel gewandelt. Ich will tollen Wein nachhaltig machen. Ich tue mir als kleiner Winzer natürlich leichter, auf Bio umzustellen, als ein großer Winzer. 2023 wird unser Bio-Jahrgang. Bio unterscheidet sich oft nicht viel zu einem konventionellen

Winzer. Auf bio umzustellen ist eine Einstellungssache – und eine zusätzliche Herausforderung, denn die Reißleine des konventionellen Pflanzenschutzes habe ich nicht mehr.

Wie sehr beeinflusst der Klimawandel schon Entscheidungen im Weingarten?

Für uns in Loiben wird das schwieriger als im Spitzer Graben auf der anderen Seite der Wachau. Der Klimawandel lässt die Reife der Trauben nach vorn rücken. Eine frühere Lese wird aber bei uns zum

Problem, weil dadurch andere Schädlinge aufkommen, die später nicht mehr da sind. Daher macht es für uns einen Unterschied, ob wir schon im September lesen müssen oder erst im Oktober lesen können. Durch den Klimawandel werde ich beginnen, Hagelschutznetze aufzubringen – es geht nicht mehr anders. Von 1988, als ich mit dem Weinmachen begonnen habe, bis zum Jahr 2020 hat es bei uns einmal Hagelschlag gegeben. Ab 2020 haben wir jedes Jahr irgendwo Hagel gehabt – sogar in der Nacht! •

Wolfgang und Martina Bäuerl



© Weingut Bäuerl

Verkostung – Grüner Veltliner Premium

★★★★ | 16,7
Weingut Bründlmayer, Langenlois
2022 Grüner Veltliner Langenloiser Alte Reben / KA / 12,5 % / K / € 32,00
Anfangs reduktiv, dann schnell lebhaft und frisch, zart rauchig, würziges Kernobst, bisschen Vanille, stimmig; guter Säurebiss, auch von straffem Gerbstoff begleitet, Mandarinen und Bitterorangen-Zesten, geht mit Belüftung immer mehr auf, ein Wahnsinn, wie füllig nur 12,5 Vol Alkohol schmecken kann, feiner Abgang.

★★★★ | 16,8
Weingut Bründlmayer, Langenlois
2021 Grüner Veltliner Ried Langenloiser Spiegel IÖTW Vincent / KA / 13,5 % / K / € 48,00
Rauchig-torfige Würze, viel schwarzer Pfeffer, Weißbrot, bisschen Wacholder, röstig und nussig, dezente Mineralik, viel Sorte mit Holz-Tönung; viel Zitrus, Blutorange und Limetten, straff, feiner, kerniger Gerbstoff, lebhaft-jugendlicher Wein, fordernd, zeigt schon Länge. Jugendlicher Wein mit Zukunft.

★★★ | 15,8
Weingut Bründlmayer, Langenlois
2022 Grüner Veltliner Ried Loiserberg IÖTW KA / 12,5 % / K / € 19,50
Sehr aromatisch, bisschen Stachelbeeren, auch exotische Fruchtnoten, weiße Ribiseln, sehr frisch und saftig; Aromatik setzt sich am Gaumen fort bei etwas zurückgenommener Frucht, schotig, Kriecherl, lebhaft, dezente Würze, mittellang.

★★ | 15,1
Weingut Buchegger, Droß
2021 Grüner Veltliner Ried Moosburgerin IÖTW Gedersdorf Reserve / KR / 13,5 % / S / € 24,00
Rauchig-würzig, etwas schüchterne Frucht, Maiskolben, bisschen dunkle Schokolade; am Gaumen ziemlich weiche Frucht, kandierte Bananen, Holz zeigt sich deutlich, hat einige Karamellnoten und ein Bitterl, nach hinten schlanker und geradliniger, Holz deckt die Frucht zu, laktische Noten ziehen sich durch.

★★★★ | 16,7
Weingut Buchegger, Droß
2021 Grüner Veltliner Ried Vorderberg IÖTW Reserve Gedersdorf / KR / 13,5 % / S / € 24,00
Sehr würzig, besonders viel Kräuterwürze, Rosmarin, tiefe Fülle, rauchig, dicht, exotischer Fruchtmix; kernig und griffig am Gaumen, auch von Gerbstoffbitterl geleitet, klassische Lösswürze, reife gelbe Birnen, Grapefruits, trinkvergnügender Klassiker, solide Länge.

★★★★ | 16,6
Domäne Roland Chan, Wösendorf
2021 Grüner Veltliner Ried Höll Wösendorf Smaragd / WA / 13,5 % / S / € 43,00
Sehr nussig, dunkelwürzig, Haselnussnoten, Quitten, dezent röstig, wirkt jugendlich; einiger Tiefgang, braucht Luft, exotische Frucht-fülle mit Bitterschokonoten, kernige Würze, straffer Wein mit Biss, Blutorangenzesten, frische zitrusbetonte Aromatik und Mineralität, einige Länge.

★★★ | 15,9
Weingut Wien Cobenzl, Wien
2022 Grüner Veltliner Grinzing WI / 13,5 % / S / € 9,90
Pikante Würze, viel roter Apfel und Quitten, sortentypisches Bukett; harmonisch, Kern-obstfrucht und feste Säure in guter Balance, begleitet von einer feinen Würze, zugänglicher, trinkvergnügender Wein mit ansprechender Länge.

★★★★ | 16,5
Weingut Wien Cobenzl, Wien
2021 Grüner Veltliner Ried Pfeffer Sievering WI / 13,5 % / S / € 11,90
Dunkelwürzig, viel gelber Apfel, schwarzer Pfeffer, Ananas, etwas rauchig, guter Sortenvertreter; gute Fülle, viel Kernobst, Orangen-zesten, kompakte Säure, saftiger Gerbstoff, Williamsbirnen, viel Druck, einige Länge.

★★★ | 16,0
Weingut Wien Cobenzl, Wien
2022 Grüner Veltliner Ried Pfeffer Sievering WI / 13,0 % / S / € 11,90
Gelbfruchtig, helle Pfefferwürze, hellfruchtig, feine Zitrusnoten, frisch und lebhaft; kernige Struktur, kernige Säure, Quitten, gelbe Birnen, rassig, aber auch in Harmonie, balanciertes Frucht-Säure-Spiel, trinkvergnügend und aus einem Guss, mittellang.

★★★ | 15,5
Weingut Alfred Markus Deim, Schöenberg am Kamp
2022 Grüner Veltliner Terrassen Ried Bühel KA / 13,5 % / S / € 7,90
Klares Sortenbild, wenn auch die Kernobst-frucht etwas gedämpft wirkt, mehr nussige Noten und Linsen, dezent helle Würze; am Gaumen süße Äpfel, fruchtsüßer Charme, gerundet, milde Säure, bisschen Gerbstoff-Pi-kanz.

★★★ | 16,0
Weingut Gerhard Deim, Schöenberg am Kamp
2022 Grüner Veltliner Schöenberg KA / 13,0 % / S / € 10,50
Aromatischer Veltliner mit dezenter exotischer Frucht, Stachelbeeren, dazu feine Apfel- und Birnnennoten, leicht gewürzig; zugänglicher Wein mit charmanter Frucht und Pfefferwürze, frische Säure, gute Pikanz, sehr trinkvergnügend.

★★★ | 16,3
Weingut Tom Dockner, Theyern
2022 Grüner Veltliner Ried Inzersdorfer Pletzengraben IÖTW / TR / 13,0 % / S / € 28,00
Bisschen weißbrotig, weiche Steinobstnoten, aber auch Kernobst duftet heraus, zarte Pfefferwürze; etwas plakativ auf der süß-sau-ren Fruchtseite, Pfefferoni, mit Belüftung etwas strenger und straffer, mittellang.

★★★ | 16,1
Weingut Tom Dockner, Theyern
2022 Grüner Veltliner Ried Neusiedler Hochschopf IÖTW / TR / 13,0 % / K / € 28,00
Ziemlich aromatisch und kräuterwürzig, bisschen Waldhonigschleier, zart-cremige Textur, Vanille, Birnentarte; einige Frucht-fülle, exotische Frucht, im Hintergrund baut sich süßer Pfeffer auf, mittellang bis lang, würziger, fruchtsüßer und trinkvergnügender Charmeur.

★★★★ | 16,5
Weingut Tom Dockner, Theyern
2021 Grüner Veltliner Ried Neusiedler Hochschopf IÖTW / TR / 13,0 % / K / € 24,00
Lebhafte Frische, getrocknete Zitronen- und Orangenspalten, feine Opulenz, Walnuss, auch einige Mineralität; saftig, aber auch frisch, viel Exotik und Fruchtschmelz, reife Birnen, reifes Zitrus, kompakte Säure, hinten zarte Schoko-noten, cremige Textur, gute Länge.

★★★★ | 16,8
Domäne Wachau, Dürnstein
2022 Grüner Veltliner Ried Achleiten Weißenkirchen Smaragd / WA / 13,5 % / K / € 36,00
Dunkle Würze, frischer Apfel, gelbfruchtig, bisschen exotische Noten, rauchige Würze, Feuerstein, Frucht eher dezent; mehr Stein-obstaromen als Kernobst, Limetten, guter Kör-per, saftige Mitte, sehr straff und betont tro-cken, mineralischer Klang, trinkanimierend mit überzeugender Länge.

★★★★ | 16,8
Domäne Wachau, Dürnstein
2022 Grüner Veltliner Ried Kellerberg Dürnstein Smaragd / WA / 13,5 % / K / € 36,00
Ziemlich würzig mit einiger Fülle und Tiefe, Bratapfel, Ananaskompott, rauchige Textur; am Gaumen fleischige Frucht, elegante Fülle, cremiger Schmelz, zugänglich, kräuterwürzig, mineralisch unterlegt, hochkarätig süffig.

★★★★ | 16,5
Domäne Wachau, Dürnstein
2022 Grüner Veltliner Ried Schön Viessling Smaragd / WA / 13,0 % / K / € 36,00
Kühl, frisches Bukett, fruchtsüß, feine exo-tische Fruchtnoten, Ananas, leichte Würze; lebhaft, feine Frucht, eleganter Wein, viel Kräuterwürze, mit super mineralischem Schliff, Maracuja, rosa Grapefruit, reifer roter Apfel, reichhaltig, charmanter Trinkfluss, animierendes Bitterl, passt gut zum Frucht-schmelz, mittellang bis lang.

★★★ | 15,7
Weingut Drexler-Leeb, Perchtoldsdorf
2022 Grüner Veltliner Weißer Stein TH / 12,5 % / S / € 7,90
Linsen, dunkler Pfeffer, sehr rauchig und torfig, gelbapfelig, ziemlich klassisch; wirkt leichtgewichtig mit straffer kreidiger Note, grüne Birnen, beschwingter, lebhafter Wein mit klarer Kernobstnote und Biss. Trotz seiner Leichtigkeit charmant trinkig.

★★★ | 15,7
Weingut Eder Wachau, Mauternbach
2021 Grüner Veltliner Süßenberg Smaragd / WA / 14,0 % / S / € 15,00
Tiefe samtige Fülle, ausgereift, zeigt einige Reife, Biskuitnoten, Nussöl, Firniss, leich-te Kohnote, Müsli, Süßmais; wuchtig und kraftvoll, Orangengelee, mit leicht cremiger Untermalung, burschikos, ordentlich Power, mittellang.

★★★ | 16,3
Weingut Eder Wachau, Mauternbach
2019 Grüner Veltliner Leopold Smaragd / WA / 14,0 % / S / € 29,00
Reichhaltig und dicht, zeigt gediegene Reife, schöne Fülle, ausgereift, Lanolin, sehr samtig, tiefe Frucht, auch dunkle Noten, Dörrnoten; ungemein saftiger Beginn, wird im Verlauf etwas geradliniger, kraftvoll, guter Biss, kernig, etwas Gerbstoff, hinten leicht toastig und im Finish nicht ganz so dicht.

★★★★ | 16,9
Weingut Eder Wachau, Mauternbach
2021 Grüner Veltliner Ried Raubern Smaragd / WA / 14,0 % / S / € 14,00
Rauchig-würzige Textur, rosa Grapefruits, rosa Pfeffer, auch süße Fruchtkomponenten neben gewürzigen Noten; sehr saftig, bisschen Nougat, generell cremig, im Hintergrund aber feine Säure und mineralischer Kern, frischer, fülliger Wein, reife Birnen, gute Länge.

BIS € 13

Best Buy
Premium Grüner
Veltliner

★★★★★ 17,5 | **Winzer Krems**
2022 Grüner Veltliner Reserve KR / € 12,96

★★★★ 17,1 | **Weingut Familie Ernst**
2022 Grüner Veltliner Ried Steinberg Reserve WG / € 12,60

★★★★ 16,8 | **Weinkellerei Benedikt**
2022 Grüner Veltliner Ried Goldberg Großriedenthal WG / € 12,50

★★★★ 16,8
Weingut Richard Walzer
2022 Grüner Veltliner Ried Gebling Krems Hangstück NÖ / € 12,50

★★★★ 16,7 | **Weingut Erich Bayer**
2022 Sophie Grüner Veltliner Smaragd WA / € 13,00

★★★★ 16,6 | **Weingut Edlinger**
2022 Grüner Veltliner Optimas KR / € 11,00

★★★★ 16,5
Weingut Wien Cobenzl
2021 Grüner Veltliner Ried Pfeffer Sievering WI / € 11,90

★★★★ 16,5 | **Weingut Alex Siedler**
2022 Grüner Veltliner Ried Alte Setzen Reserve TR / € 12,50

★★★★ | 16,6
Weingut Edlinger, Furth
2022 Grüner Veltliner Optimas KR / 14,0 % / S / € 11,00
Nussige Würze, saftiges Kernobst, sorten-typisch, hineinziehend; Kernobst zieht sich auch am Gaumen durch, dazu einige Ananas-noten, gute Würze, kraftvoller Wein mit Zug und Biss, zufriedenstellende Länge.

★★★ | 15,7
Weingut Edlinger, Furth
2021 Grüner Veltliner Ried Hintere Point Reserve / KR / 14,0 % / S / € 15,00
Feuriger Touch in der Nase, spritzige Äpfel, bisschen Feuerstein, dezent würzig; biss-chen einengend vom Gerbstoff, Zitronen- und Grapefruitzesten, wirkt dadurch schlanker, betont trocken, minderlang.



© Julius Hirtzberger

Verkostung – Grüner Veltliner Premium

★★★★ | 16,4

Weingut Edlinger, Furth

*2022 Grüner Veltliner Ried Silberbichl
Wachau / WA / 13,5 % / S / € 10,00*

Weiche, süße, reife Frucht, dezent ätherisch, Tannenreisig, Wacholder, cremiger Ansatz; kerniges Kernobst, auch Zitrus, straff, geht mit Luft auf, zeigt dann sein steiniges Gesicht, zarte Mineralität, pfeffrig unterlegt, mittellang bis lang.

★★★★★ | 16,7

Weingut Edlmoser, Wien

*2022 Grüner Veltliner Ried Saetzen IÖTW
WI / 13,5 % / S*

Kräuterwürzig mit kreidigen Noten, straffe Art, kühle Frucht, Melonen, grüne Äpfel, einladend; kreidig-straffe Art setzt sich am Gaumen fort, reife Grapefruit, Limetten, saftige, angenehme Würze, bisschen Lebkuchen, elegant und ruhig strömend, braucht Luft, geht auf, super Länge.

★★★★★ | 16,7

Weingut Eichberger, Eibesbrunn

*2021 Ich bin ich Grüner Veltliner Große
Reserve / NÖ / 14,5 % / D / € 18,80*

Rauchige Würze, torfig, Toastbrot, eher weich und rauchig-gewürzig, zarter Fruchtansatz, Banane, reife Quitten; zeigt am Gaumen einige Fülle, kernige, tropische Frucht, viel Limetten, Kiwi, süßer Apfel, jugendlicher, aber stoffiger Wein mit feinen Tanninen und feinem Gerbstoff, Zukunftspotenzial.

Harald Ernst aus Großwiesendorf.

★★★ | 14,9

Weingut Eichberger, Eibesbrunn

*2022 Grüner Veltliner Ried Hundspoint
NÖ / 13,5 % / S / € 9,00*

Schwarzer Pfeffer, Hülsenfrüchte, kühle Aromatik, exotische Frucht, grüne Ananas und Orangen, sehr klassisch; rauchig, kräuterwürzig, Zitronenzesten, sehr straff mit rassiger Säure, vom Gerbstoff noch ein bisschen eingengt, betont trocken.

★★★★ | 16,2

Weingut Birgit Eichinger,

Straß im Straßertale

*2022 Grüner Veltliner Ried Strasser Gaisberg
IÖTW / KA / 13,0 % / K / € 22,00*

Feine Pfefferwürze, bisschen Popcorn, eher herb, Mandarine und Blutorange, bisschen mehligler Apfel; am Gaumen schöner Frucht-ausdruck, viel Grapefruits, frisch, knackig, schwarzer Pfeffer, relativ elegant bei guter Länge.

★★★★ | 16,1

Weingut Birgit Eichinger,

Straß im Straßertale

*2022 Grüner Veltliner Ried Zöbinger Grub
KA / 13,0 % / K / € 28,00*

Bratapfel und süße Würze, einige Fülle, gelbe Früchte; charmantes Holz, bisschen exotischer Fruchtkern, reife Ananas, auch Birnen, mittlere Tiefe und Fülle, einige Kräuterpikanz, nach hinten etwas Gerbstoff, der Struktur gibt, noch jugendlicher Wein. Zuwarten lohnt.

★★★★★ | 16,9

Weingut Birgit Eichinger,

Straß im Straßertale

2022 Grüner Veltliner Ried Kammerner

Lamm IÖTW / KA / 13,0 % / K / € 30,00

Gute Tiefe, reife Fülle, exotische Fruchtnoten, viel Banane, grüne Oliven, feines Toasting, bisschen Nougat; schöne Saftigkeit, Olivenpaste, rote Äpfel, super strukturiert, bestens integriertes, saftiges Holz, dennoch griffig und betont trocken, in Summe sehr ausgewogen mit feiner Länge.

★★★★ | 15,5

Weingut Eigl, Joching

2021 Grüner Veltliner Stein am Rain

Smaragd / WA / 14,0 % / S / € 13,30

Gute Fülle, weiche Fruchtnoten, zart schokoladig. Dezent rauchig, bisschen schüchterne Frucht; am Gaumen rund, Birnenkompott, aber auch Steinobst, Weingartenpfirsich, mit Luft weiche Fruchtexotik, einfach trinkvergnüglich mit Biss.

★★★ | 14,9

Weingut Eigl, Joching

2022 Grüner Veltliner Stein am Rain

Smaragd / WA / 13,5 % / S / € 13,30

Viel Kräuterwürze, grünes Kernobst, gewisse Frische, Hauch von Mineralität, relativ kühle Art; würzige Fülle, grüner Pfeffer, lebhafter, knackiger Wein, feinherbe Fruchtnoten, Grapefruitzesten, ab der Mitte schlanker, gewisser Zug, kerniges Finale.

★★★★★ | 16,7

Weingut Anton Eitzinger, Langenlois

2021 Grüner Veltliner Quanton Ried

Schenkenbichl Reserve / KA / 13,5 % / S / € 16,00

Satte Gelbfruchtigkeit, reifes Kernobst, gute Tiefe mit gewürziger Ader, Tabakblätter; sehr frisch und pikant, straffes wie saftiges Zitrus, Limonen, Mandarinen, enorm trocken und fokussiert, punktet mit super anregender Zitrusfrische, fein eingebundene Gerbstoffnote, großes Trinkvergnügen bei guter Länge.

★★★ | 15,4

Weingärtnerei Engelbrecht, Etsdorf am Kamp

2021 Grüner Veltliner Ried Stein Engabrunn

Reserve / KA / 13,5 % / S / € 9,60

Einige Würze, gute Frische, gewürzige Birnen, bisschen Quitten, Gesteinsmehl, sortentypisch; viel weißer Pfeffer, relativ viel Steinobst, grüne Pfirsiche, zarte Riesling-Anklänge, aber auch grüne Birnen, Wein hat viel Biss, ist betont trocken, straffes Finish.

★★★★ | 15,7

Weingärtnerei Engelbrecht, Etsdorf am Kamp

2021 Grüner Veltliner Ried Stein

Novemberlese Reserve / KA / 13,5 % / S / € 15,00

Sehr kräuterwürzig, helle Pfeffernoten, mehr Steinobst denn Kernobst, filigrane Frucht; am Gaumen charmant fruchtsüß, Nusskuchen, dabei auch einige Frische und Gerbstoffnoten, feinherb, Schokobanane, mittellang.

★★★★ | 15,5

Weingut Familie Ernst, Großwiesendorf

2022 Grüner Veltliner Reserve

WG / 13,0 % / S / € 9,90

Dunkle Würze, gelbe Äpfel, klassisches Sortenbild mit frischen Kräutern unterlegt; viel Frische und Aromatik, Bergamotte, saftige rosa Grapefruit, sehr zugänglich und von mittelkräftiger Säure unterlegt, Birnenmus, balancierter Wein, zugänglich.

★★★★ | 16,0

Weingut Familie Ernst, Großwiesendorf

2022 Grüner Veltliner Ried Hohenberg

WG / 13,0 % / S / € 9,10

Viel Kräuter, sehr getreidig, Hülsenfrüchte, schüchterne Frucht wie auch Würze; am Gaumen lebhafter, aromatische Fruchtfülle, schotig, kräuterwürzig, Ananas, einige Frucht-süße, charmanter, trinkvergnügender Wein voll süßer Apfelfrucht, mittlere Textur und Länge.

★★★★★ | 17,1

Weingut Familie Ernst, Großwiesendorf

2022 Grüner Veltliner Ried Steinberg Reserve

WG / 14,0 % / S / € 12,60

Sehr pfeffrig, lösswürzig, aber auch einige Kräuterwürze mitschwingend, Prototyp eines Veltliners, reifer Apfel; am Gaumen etwas üppig, fleischig und super saftig, schmalziger Veltliner mit viel Würze, grüne Ananas, reifer roter Apfel, lebhaft, überzeugende Länge.

★★★★★ | 16,5

Weingut Förthof, Krems

2021 Grüner Veltliner Ried Steiner

Pfaffenberg / KR / 13,5 % / S / € 21,00

Gewürzig, viel Kräuterwürze, Blätterteig, nur schüchterne Frucht in der Nase; am Gaumen mehr Frucht, einige Fülle, feiner Frucht-schmelz, Ananas, generell tropischer Frucht-mix, feiner Pfeffermix, gehaltvoller Charmeur, Luft geben, passable Länge.

★★★★ | 15,8

Weingut Förthof, Krems

2022 Grüner Veltliner Ried Steiner Gaisberg

Reserve / KR / 13,5 % / S / € 17,00

Pikante Würze, bisschen mineralisch durchsetzt, grüne Ananas und Zitrus, wirkt frisch; kräuterwürzig, Mandarinen, Blutorange, auch Steinobst, weißer Pfirsich, hinten etwas gerbstoffig und viel Säurebiss, jugendlicher Charme.

★★★ | 14,5

Weingut Gallhofer, Rührsdorf

2021 Grüner Veltliner Ried Rührsdorfer

Kreuzberg Smaragd / WA / 13,5 % / S / € 10,50

Sattes Gelb, kräuterbetonte Würze, gesteinig, bisschen feinherb, Grapefruitzesten, kühle Aromatik; am Gaumen weicher, weiße Schokolade, einiger Gerbstoff sorgt für Zartbitternoten, Haselnuss, sehr trocken, grüne Birnen, bisschen vordergründig, schlankes Finale.



© Weingut Huber

Markus Huber überzeugte mit Ried Berg.

★★★ | 14,3

Weingut Gallhofer, Rührsdorf

2022 Grüner Veltliner Ried Rührsdorfer

Kreuzberg Smaragd / WA / 13,5 % / S / € 10,50

Trockene Würze, nur schüchterne Frucht, Grapefruit- und Mandarinenzesten, zarter herb; am Gaumen merkbar laktische Noten, weiche Dörrfrüchte, Schleier von weißer Schokolade, Mandeln, ziemlich vordergründig, schlankes, geradliniges Finale.

★★★★ | 15,5

Weingut Günter Gangl, Illmitz

2021 Grüner Veltliner Tommy Gangl

BG / 14,0 % / S / € 14,00

Weich und charmant, viel Vanille, süßes Holz, eingelegte Birnen mit Nelkengewürz; auch am Gaumen fein vom würzig-weichen Holz geleitet, Karamell und Noisette-Schoko, Schokobereen, weiche Frucht, gelungener netter Wein, mittellang.

★★★ | 14,9

Weingut Gebetsberger, Spitz/Donau

2022 Grüner Veltliner Ried Steinporz Spitz

Alte Reben Smaragd / WA / 14,0 % / K / € 19,50

Dezente Frucht, gelbe Birnen und Quitten, auch zarte Steinobstanklänge, bisschen rauchige Würze; wird am Gaumen vom Gerbstoff eingengt, Wein wirkt daher etwas streng und schlank, Zitronenzesten, grüne Äpfel, geradliniger Wein mit noch ein paar Kanten.

★★★★ | 15,9

Weingut Gebetsberger, Spitz/Donau

2022 Grüner Veltliner Ried Steinporz Spitz

Smaragd / WA / 13,5 % / S / € 17,00

Gewisse Saftigkeit, klar nach Kernobst, reife Birnen, wirkt süßfruchtig, hat aber feinen mineralischen Klang im Duft; fruchtsüß, süße Äpfel, viel schwarzer Pfeffer, damit viel Sortentypizität, saftige Mitte, nach hinten straffer und schlanker, jedoch ziemlich trinkvergnügend, mittellang.

★★★★ | 16,0

Weinhof Grill, Fels am Wagram

2022 Grüner Veltliner Ried Brunnthal

WG / 13,0 % / S / € 9,00

Ziemlich viel schwarzer Pfeffer, sehr bodenständig mit lössgeprägter Würze, weiche Frucht; auch am Gaumen zarter Frucht-schmelz, etwas cremig, Apfelkompott, sehr zugänglich, milde Säure, weiches Trinkvergnügen.

★★★★ | 15,8

Weinhof Grill, Fels am Wagram

2022 Grüner Veltliner Ried Scheiben

Selektion / WG / 13,0 % / S / € 8,50

Sehr klassisch Veltliner vom Löss, viel Würze, gute Apfelfrucht; saftig, rund, süß-sauer in der Mitte, zarte BSA-Noten sorgen für cremigen Charme, fruchtgestützte Länge, guter Zug, tadellos süffig, macht Gusto aufs zweite Glas.



© Monika Löff

★★★★ | 16,9

Weingut Roman Gritsch, Radlbach
2022 Grüner Veltliner Ried Steinporz Spitz Smaragd / WA / 13,0 % / S / k. A.
Dezentes Karamell, bisschen Nougatnoten, die sich fein über die bratapfelige Frucht legen, Schokoerdbeeren, füllig und geschmeidig bei zarter Würze; kompakter Wein mit fülliger Frucht, kühle, feine mineralische Um-mantelung, Struktur und einige Tiefe, noch nicht top, aber „man trinkt reine Zukunft“ (c. Adi Schmid).

★★★★ | 16,4

Weingut Roman Gritsch, Radlbach
2022 Grüner Veltliner Terrassen Spitz Smaragd / WA / 13,0 % / S / k. A.
Überreife Fruchtnoten, kompottiges Kernobst, würziges Apfelkompott, generell weiche Tex-tur; am Gaumen etwas mehr Säurebiss, aber auch schwarzer Pfeffer, mittlere Fruchtfrische, bisschen tropisch, Maracuja und Grapefruits, zart mineralisch, mittlere Länge.

★★★★ | 16,7

Weingut Gschweicher, Röschitz
2022 Grüner Veltliner Primary Rocks Ried Reipersberg / NÖ / 13,5 % / S / € 21,00
Reife Zitrusnoten, schöne Exotik, Orangen, Ananas, milde Würze, bisschen feinherb; schwarzer Pfeffer mit reifer, kräftiger Frucht-exotik, Mango, weich und süffig, bisschen ge-schmeidig und anschniegsam, sehr rund und trinkig, das mag man.

★★★★ | 16,9

Weingut Gschweicher, Röschitz
2022 Grüner Veltliner Ried Kellerberg Reserve WV / 13,5 % / S / € 15,00
Kräftiges Goldgelb, geschmeidig, lössige Würze, Germteig, Weißbrot, wirkt weich und füllig; feine Fülle auch am Gaumen, saftige Ananas und Mango, guter Grip, bisschen salzig, schwarzer Pfeffer, feine Gerbstoffnoten, kraftvoll, mit Charme und Länge, süffiger Löss-Veltliner.

★★★★ | 15,6

Weingut Lukas Hagen, Krems-Rehberg
2022 Grüner Veltliner Kremser Ried Holzgasse / KR / 13,5 % / S / € 9,00
Süße Würze, hat viel von frischen Birnen, gelbe Äpfel, Löss-Klassiker; am Gaumen betont auf der reifen Zitrusseite, feine Limetten, modera-te Säure, in sich stimmiger und frisch-fruchtig-er Wein mit mittlerer Länge.

★★★★ | 16,4

Weingut Lukas Hagen, Krems-Rehberg
2022 Grüner Veltliner Ried Holzgasse Alte Reben Reserve / KR / 14,0 % / S / € 12,50
Mehr frische Kräuter denn Frucht, zart apfelig, steinig; am Gaumen charmante Frucht, viel Birnen, relativ milde Säure, dennoch frisch, saftige, würzige Mitte, dann schlanker nach hinten, mit Zitrusnoten auslaufend, mittellang bis lang.

★★★★ | 15,6

Weinhof Grill, Fels am Wagram
2021 Grüner Veltliner Runa Ried Scheiben WA / 14,0 % / S / € 13,00
Leicht vanilliges Veltliner-Feeling, zart-cre-mig, Apfelmus, grüne Banane, deutet Würze an; ziemlich weich, Haselnuss, Mannerschnit-ten, charmanter BSA, glasierte Bananen, weich auslaufend, Substanz erkennbar.

★★★★ | 15,9

Weingut FJ Gritsch, Spitz/Donau
2022 Grüner Veltliner Ried Hochrain Wösendorf Smaragd / WA / 13,5 % / K / € 29,00
Einige Fülle, klassisch nach Kernobst, aber auch Orangennoten, mittlere Textur; saftige Fruchtextotik mit einiger Säure und auch Mine-ralität, schöner Fruchtschmelz, im Hinter-grund weißer Pfeffer, runder, saftiger Wein mit solidem Trinkvergnügen.

★★★★ | 16,7

Weingut FJ Gritsch, Spitz/Donau
2022 Grüner Veltliner Ried Klaus Weißenkirchen Smaragd WA / 14,0 % / K / € 32,00
Schöne reife Kernobstfrucht, exotische Fri-sche, kühle Kräuterwürze, Süßmais, einige Fülle bei mineralischer Eleganz; tabakige Würze, saftiger Apfel, straffe Mineralität, kraftvoll, griffig, lebhaft, mittellang bis lang, gelungener Erstling-Smaragd von der Ried Klaus.

★★ | 15,3

Weingut FJ Gritsch, Spitz/Donau
2022 Grüner Veltliner Ried Loibenberg Loiben Smaragd / WA / 13,5 % / K / € 32,00
Mächtig und barock in der Nase, Bratapfel, kompottige Frucht, Zimt, gewürzig; Wein mit üppiger Frucht, getrocknete Birne, Ananas-kompott, einige Pfefferwürze, dabei weich mit milder Säure, Honigschmelz, etwas Überreife, Botrytis, Apfelkompott mit Zimt, wirkt gefällig in seiner barocken Statur, nicht allzu lang.

★★★★ | 16,9

Weingut FJ Gritsch, Spitz/Donau
2022 Grüner Veltliner Ried Singerriedel Spitz Smaragd / WA / 14,0 % / K / € 59,00
Backapfel, bisschen Vanille und türkischer Honig, kandierte Orangen, Senfsaat, Sesam, reichhaltig; ungemein saftig, tropische Frucht, reife Ananas, viele frische Grapefruits, Tabak-noten, rosa Pfeffer, rauchige Würze, opulenter, körperreicher Wein mit feiner Länge.

★★★★ | 16,6

Weingut FJ Gritsch, Spitz/Donau
2022 Grüner Veltliner Ried Steinporz Spitz Smaragd / WA / 13,5 % / S / € 22,00
Mineralische Würze, Oliven, relativ füllig, Bratapfel; am Gaumen aber super Pfeffer-würze, viel Ananas, generell Exotik, straffe Frucht, lebhaft, super Frucht-Säure-Balance mit mineralischen Noten, saftig, gute Länge und auch Biss.

★★★ | 15,7

Winzerhof Haiderer, Unterbergern
2022 Grüner Veltliner Ried Donauleiten Unterbergern Smaragd / WA / 14,0 % / K / € 20,00
Weiches Entrée, Honigbrot, bisschen kara-mellig, auch weiche barocke Fülle, Marzipan, gelbfruchtig, eingelegte Marillen; viel Frucht-süße und weiche Opulenz, schmeckt auch am Gaumen etwas rieslinghaft, einige Mineralität, die den Wein straffer macht, endet mit Säure-biss und betontem Gerbstoff.

★★★★ | 16,0

Winzerhof Haiderer, Unterbergern
2022 Grüner Veltliner Ried Pülnhof Unterbergern Smaragd / WA / 14,0 % / K / € 20,00
Viel Kräuterwürze und auch fein ausgestattete Mineralität, zart tropischer Fruchtcocktail, Mango, Litschi, wirkt lebhaft; saftige, bisschen rieslinghafte Frucht von eingelegten Marillen, mittlere Textur und Tiefe, relativ straffer Ab-gang mit gutem Säurebiss.

★★★★ | 15,7

Winzerhof Haiderer, Unterbergern
2022 Grüner Veltliner Ried Süßenberg Unterbergern Smaragd / WA / 14,0 % / K / € 20,00
Milde, füllige Kernobstfrucht, gelbe Äpfel, saf-tige Williamsbirnen; weißer Pfeffer, süße Ana-nas, auch zart nach Honigmelone, zeigt dabei etwas Fruchtschmelz, ist aber auch griffig, mit Biss und Gerbstoff, in Summe charmanter, saftiger Wein mit guter Länge.

★★ | 15,4

Winzerhof Haiderer, Unterbergern
2021 Grüner Veltliner Tonis Maximus WA / 15,0 % / K / € 28,00
Wirkt weich, Kuchen, Oliven, eher gewürzig, brotig, bisschen Vanille; sehr mächtig, mollig, weiche Frucht, der hohe Alkohol ist gut ver-packt, burgundische Anmutung, reife gelbe Bananen, zarte Karamellnote. Belüften!

★★★★ | 15,8

Winzerhof Haiderer, Unterbergern
2022 Grüner Veltliner Tonis Maximus WA / 14,5 % / K / € 28,00
Kräuterwürzige Mineralität, wirkt frisch und straff, würzige Birnen, klares Sortenbild; straffe, von Gerbstoff geprägte Zitrusfrucht, Limetten, Ananas, Mandarinen, Säurebiss und deutlich lebhafter wie der burgundisch wirken-de 2021-er Maximus, noch kernig, mittellang, aber Potenzial da.

★★ | 14,6

Genießerhof Haimer, Poysdorf
2021 Grüner Veltliner Reserve NÖ / 13,0 % / S / € 13,00
Süße, würzige Birnenfrucht, ziemlich weich wirkend mit cremigem Charme; gewisse Fruchtsüße, apfelige Noten, relativ viel Kohlen-säure, was den Wein sehr spritzig und lebhaft macht und die Zitrusfrische betont, am Ende betont herbes Gerbstoffbitterl.

© Leonhard Hitzensauer



Wolfgang und Kristina Benedikt überzeugten mit Goldberg aus zwei Jahrgängen.

★★★★ | 16,5

Weingut Haimerl, Gobelsburg
2021 Grüner Veltliner Ried Spiegel 1ÖTW Langenlois Reserve / KA / 13,5 % / K / € 18,90
Sehr viel Kernobstfülle, feinwürziger Brat-apfel, auch Sesam und getreidige Noten, dunkelwürzig; fester vom schwarzen Pfeffer geprägter Kern, würzige Ananas mit viel Säure-repikanz und Animo, üppiger, reifer Veltliner mit Druck und Zukunft.

★★★★ | 16,4

Winzerhof Haslinger, Inzersdorf/Traisen
2022 Grüner Veltliner Ried Engelreich Getzersdorf / TR / 13,5 % / S / € 7,50
Wirkt straff mit viel Zitrusfrucht, Zitronen-zesten, feinherb, helle Würze, bisschen kreidig; etwas schlank am Gaumen, sehr zitrusbetont mit kalkiger Mineralität, lebhaft, feiner Spannungsbogen, Granny Smith, gute Länge.

★★★★ | 15,8

Weingut Hellmer, Fels am Wagram
2022 Grüner Veltliner Felsler Ried Mitterweg WG / 13,5 % / S / € 8,80
Lössige Würze, viel Linsen, Apfelschalen, kerniger, geradliniger Veltliner mit viel Typizi-tät; exotische Fruchtfülle mit Würze, würzige Ananas, super Säurebiss, Gerbstoff schwingt gut mit und sorgt für Grip, Limettenzesten, lebhafter Wein mit Biss.

★★ | 14,5

Weingut Hellmer, Fels am Wagram
2021 Grüner Veltliner Ried Steinagrund Grande Reserve / WG / 14,0 % / S / € 12,50
Etwas schüchternes Bukett, Joghurtnoten überlagern Fruchtansatz, ziemlich weich wir-kend; am Gaumen sehr weich, cremig, milch-schokoladig, entfernt sich von Sortentypizität, etwas gefällig, gelbe Bananen, milde Säure, gefällige Art mit röstigem Zartbitter-Finale. BSA und Holz dominieren.

★★ | 14,8

Weingut Maria und Manfred Hick, Oberarnsdorf
2021 Grüner Veltliner Glauberkreuz Ried Stiegelstal Arnsdorf Smaragd WA / 13,5 % / S / € 11,70
Reife Kernobstfrucht, Bratapfel, dezente Gewürzigkeit, Nelken, rustikale Würze; gute Tiefe und Fruchtfülle, viel reifes Zitrus, auch Mandarinen und Orangen, saftige Mitte, nach hinten etwas schlanker, ziemlich viel Limetten im Finale.

Verkostung – Grüner Veltliner Premium

★★★★ | 16,0

Weingut Maria und Manfred Hick, Oberarnsdorf

2022 Grüner Veltliner Glauberkreuz Ried Stiegelstal Arnsdorf Smaragd WA / 13,5 % / S / € 11,70

Sehr frisch, getrocknete Kräuter, dezentes Fruchtspiel, mehr kühle Würze denn Frucht; viel rosa Pfeffer und feine Mineralität, lebhaft, gelbfruchtig, leicht tropische Fruchtnoten, Maracuja, saftige Mitte, lebhaft, leicht mineralisch, apfelig im Finish, guter Abgang.

★★★★ | 16,4

Weingut Hindler, Schrattenthal

2021 Grüner Veltliner Ried Öhlberg Reserve WV / 13,5 % / S / € 14,00

Rauchig-kühle Noten, Specklinsen, reichhaltige Fülle bei trockener Würze, torfig, Kumquats und Schokobanane, wirkt füllig und opulent; geschliffener Holzeinsatz sorgt für cremigen Touch, aber auch einige Robustheit, Wacholder, Lorbeer, viel Bratapfel und reife Fruchtextotik, Saftigkeit und Länge.

★★★★★ | 17,5

Weingut Hirsch, Kammern

2022 Grüner Veltliner Ried Gaisberg IÖTW KA / 13 % / S

Feuersteinnote, Eukalyptus, exotische Frucht, wirkt straff und leicht reduktiv, einige Mineralität; super Biss am Gaumen, viel tropische Früchte, Maracuja, reife Grapefruits, knackige Frische, enorme Mineralität, super trocken, sehr jugendlich, straff, enorm fokussiert, langer Nachhall.

★★★★★ | 17,2

Weingut Franz Hirtzberger, Spitz/Donau

2022 Grüner Veltliner Honivogl Smaragd WA / 13,5 % / K / k. A.

Schwarzer Pfeffer pur, üppige, aber elegante Nase, Tabakblätter, zarter Waldhonig, rauchige Fülle, animierend; am Gaumen enorm stoffig, Honigschmelz, Bratapfel, würzige reife Ananas, kühle Aromatik, fester Körper, tolle Substanz, einige Mineralität, fein und lang.

★★★★★ | 17,1

Weingut Franz Hirtzberger, Spitz/Donau

2022 Grüner Veltliner Rotes Tor Smaragd WA / 13,0 % / K / k. A.

Reichhaltige, tiefgründige Nase, Apfelkompott, Karamell-Touch, kandierte Früchte, schwarzer Pfeffer, Tabakblätter; viel Fruchtschmelz, fruchtsüß, Honig-Timbre, würzige reife Ananas, Zigarrenkisterl, schwarzer Pfeffer pur, mächtiger Wein, mit Luft immer eleganter, animiert zum Weitertrinken, gute Länge.

★★★★★ | 16,6

Weingut Hofbauer-Schmidt, Hohenwarth

2022 Grüner Veltliner Alte Reben Reserve WV / 13,5 % / S / € 14,00

Helle Würze, bisschen aromatisch, helles Cassis, mehr Beerennoten als typisches Kernobst, Wein wirkt zugänglich und lebhaft; saftig, von feiner Mineralität umspült, gute Säure zur exotischen Fruchtfülle, reife Birnen, würzige Ananas, strukturierter Wein, im Abgang bisschen Schokonoten, mittellang bis lang.

★★★★ | 16,2

Weingut Hofbauer-Schmidt, Hohenwarth

2021 Grüner Veltliner Ried Kellerberg Reserve WV / 13,5 % / K / € 18,00

Weißbrotig, süßes Tasting, leicht rauchig, cremiger Ansatz, Frucht in der Nase kaum merkbar; von saftigem Holz eingenommen, helle Nougat- und Karamellnoten, gewisse Frische im Hintergrund, Dörrfrüchte, entwickelt sich mit Belüftung zunehmend burgundisch, feiner Wein, „Weißer“ Steak-Wein.

★★★★★ | 16,5

Weingut Hofstätter, Quitten

2022 Grüner Veltliner Ried 1000-Eimerberg Spitz Smaragd / WA / 13,5 % / S / € 23,00

Gute Fülle, reifes Kernobst, vor allem gelbe Birnen, dunkle Würze, klassisches Sortenbild; sehr typisch, reife tropische Früchte, traubige Fülle, Ringlotten, gute Saftigkeit, mineralischer Biss, feiner Druck nach hinten.

★★★★★ | 15,7

Weingut Hofstätter, Quitten

2022 Grüner Veltliner Ried Harzenleiten St. Michael Smaragd / WA / 13,5 % / S / € 18,00

Zart-cremige Textur, dezent würzige exotische Fruchtfülle mit Weißer-Pfeffer-Würze, sehr klar und sortentypisch; am Gaumen lebhaft, Limetten, rosa Grapefruits, viel Mineralität, einiger Gerbstoff, der den Wein etwas einengt, mittlere Tiefe und Länge.

★ | 14,3

Vogelleithenhof Högl, Spitz/Donau

2022 Grüner Veltliner Smaragd

WA / 13,0 % / S / € 14,00

Quitten und gelbe Äpfel, kühle, schlanke Textur, getrocknete Kräuter; viel Kräuterwürze auch am Gaumen, feinherb, gewürzige grüne Birnen, weiche Säure, dadurch relativ gefällig, im Finish deutliche Gerbstoffnoten und Grapefruitzesten, endet mit Bitterl.

★ | 13,8

Weingut Honsig, Platt

2022 Grüner Veltliner Exklusiv Ried Kirchleiten / NÖ / 13,5 % / S / € 7,70

Tabakige Würze mit zarten Rauchnoten, viel Hülsenfrüchte, Kletzen; am Gaumen etwas fruchtdarm, grüne Kernobstnoten, bisschen Zitrus, streng und bitter, etwas Kräuterwürze, ziemlich schlank, kurz.

BIS € 10

Best Buy Premium Grüner Veltliner

★★★★ 16,6 | **Winzerhof Stift**

2022 Grüner Veltliner

Ried Reipersberg NÖ / € 8,90

★★★★ 16,5

Weinbau Familie Reinberger

2022 Grüner Veltliner Rose Grün

Feuersbrunn WG / € 9,40

★★★★ 16,4

Weingut Christoph Bauer

2022 Grüner Veltliner Spezial NÖ

€ 9,50

★★★ 16,4 | **Weingut Edlinger**

2022 Grüner Veltliner Ried

Silberbichl Wachau WA / € 10,00

★★★★ 16,4

Winzerhof Familie Haslinger

2022 Grüner Veltliner Ried

Engelreich Getzersdorf TR / € 7,50

★★★ 16,2

Mayer-Hörmann/Ingrid Mayer

2022 Grüner Veltliner Ried Felser

Steinagrund Reserve WG / € 8,50

★★★ 16,0 | **Weingut Familie Ernst**

2022 Grüner Veltliner

Ried Hohenberg WG / € 9,10

★★★★ 16,0 | **Weinhof Grill**

2022 Grüner Veltliner

Ried Brunnthal WG / € 9,00

★★★ 15,9 | **Weingut Wien Cobenzl**

2022 Grüner Veltliner Grinzing WI

€ 9,90

★★★★ 15,9

Weingut Manfred Steinschaden

2022 Grüner Veltliner Ried

Käferberg Langenlois KA / € 9,00

★★★★ 15,8 | **Weingut Blaha**

2022 Grüner Veltliner Ried

Himmelreich NÖ / € 7,60

★★★★ 15,8 | **Weinhof Grill**

2022 Grüner Veltliner Ried

Scheiben Selektion WG / € 8,50

★★★★ 15,8 | **Weingut Hellmer**

2022 Grüner Veltliner Felser

Ried Mitterweg WG / € 8,80

★★★★ 15,8

Mayer-Hörmann/Ingrid Mayer

2022 Ried Feuersbrunner Spiegel

Reserve WG / € 8,50

© Monika Löff



Andreas Eder

★★★★★ | 17,1

Weingut Markus Huber, Reichersdorf

2022 Grüner Veltliner Getzersdorfer Ried

Berg IÖTW / TR / 13,5 % / K / € 42,00

Grüne Ananas, generell tropische Fruchtnoten, rauchige Würze, Speckfisolten, auch rote Äpfel, feiner Sortencharakter mit viel schwarzem Pfeffer; angenehme Fruchtsüße, Mandarinen und Limetten, eleganter Säurebiss, kreidig, man spürt den Kalkboden, jugendlich, dennoch feingliedrig, großartige Länge, toller Wein.

★★★★ | 16,2

Weingut Markus Huber, Reichersdorf

2022 Grüner Veltliner Inzersdorfer Ried

Zwirch IÖTW / TR / 13,0 % / S / € 25,00

Etwas schüchterne Fruchtausprägung, jedoch straffe Würze, zeigt dabei guten Sortencharakter; am Gaumen deutlich fruchtvergnügender, grüner Apfel, viel Mandarinen, Limetten, straffer Körper, trinkvergnügender Asket mit guter Länge.

★★★★ | 15,7

Weingut Markus Huber, Reichersdorf

2022 Grüner Veltliner Reichersdorfer Ried

Alte Setzen IÖTW / TR / 13,0 % / S / € 19,00

Kreidig-mineralische Würze, wirkt straff, Kletzen, auch tropische Fruchtnoten, klare Sortenprägnanz; am Gaumen sehr straff mit viel Zitrus-, Blutorangen- und Zitronenzesten, rassig, zieht geradlinig nach hinten, mittellang.

★★★★ | 15,7

Weingut Humer, Maissau

2022 Grüner Veltliner Alte Reben Reserve

WV / 13,5 % / S / € 9,90

Frisch, kühl-aromatische Kernobstfrucht, dahinter zart-weich, Kokosflocken, grüne Bananen, Senfsaat, kräutrige Würze; röstig, Bratapfel, Bananen, etwas feinherb, gute Säurestütze, leichte Schärfe in der Frucht, jugendlicher Biss und Gerbstoff im Finale, abwarten ...

★★ | 15,4

Weingut Humer, Maissau

2022 Grüner Veltliner Reserve

WV / 13,5 % / S / € 14,50

Sattes Gelb, Biskuit und Apfelkompott, Wein wirkt weich und füllig, Karamell, gewürzige Noten; jugendlicher, noch sehr schroffer Wein, viel Würze und Kernigkeit vom jungen Holz, rauchig, Frucht noch ziemlich schüchtern, Schokobanane, Schokonoten, Vanille, weiches Finale.

★★ | 15,2

Weingut Humer, Maissau

2022 Grüner Veltliner Ried Neuberg-Schanz

WV / 13,5 % / S / € 7,90

Würzige Kernobstfrucht, kühl-aromatisch, bisschen schotig, sehr frisch; relativ milde, ruhig strömende Zitrusfrucht, rosa Grapefruits, ziemlich straff, grüner Pfeffer, authentischer, sehr trockener Veltliner mit Biss im Finale.

★★ | 14,9

Weingut Hutter Silberbichlerhof, Mautern

2022 Grüner Veltliner Ried Süßenberg

Mautern Smaragd / WA / 14,0 % / S / € 20,30

Zarte Kräuterwürze, getrocknete Kräuter, Grapefruitzesten, generell zitrusfruchtbehaftet; am Gaumen kernig, feinherb, schlanke geradlinige Textur, Zitronen- wie Grapefruitzesten, betont trocken, kernige Mineralität, grüne Birnen, straff und schlank im Finale.

★★★★ | 16,1

Weingut Jurtschitsch, Langenlois

2021 Grüner Veltliner Ried Dechant IÖTW

KA / 13,0 % / K / € 24,00

Pikante Würze, charmanter Duft nach Bananen, bisschen Kernobst, für die Sorte sehr typisch, einladend; cremige Textur, im Hintergrund etwas Gerbstoff, der nicht bitter ist, Kernobst, Birnen und Äpfel, macht ihn sehr frisch und lebhaft, Wein mit stimmiger Ausprägung und Knackigkeit, mittellang, gut trinkig.

Verkostung – Grüner Veltliner Premium

★★★★ | 16,3

Weingut Jurtschitsch, Langenlois

2021 Grüner Veltliner Ried Käferberg IÖTW KA / 13,0 % / K / € 40,00

Würzig, grüner Pfeffer, exotisch anmutendes Fruchtkleid, wirkt straff, Zitrus; schöne Säurepikanz, betont trocken und knackig, jedoch relativ schüchterne Frucht, Grapefruits, zartes Bitterl, recht straff, klare Naturwein-Aromatik, ziemlich individuell, salziger Grip.

★★ | 15,1

Weingut Jurtschitsch, Langenlois

2021 Grüner Veltliner Ried Loiserberg IÖTW KA / 12,5 % / S / € 21,00

Sehr weiche Fülle, cremig, Säureabbau deutlich merkbar und im Vordergrund, schmeichelnde Exotik, Ananas; milde Struktur, bisschen weitmächtig und breit gefächert, nussige Noten, feinherb, Gerbstoff überlagert etwas die Frucht, Zitronenzesten, ziemlich straff, jedoch minderlang.

★★★★ | 15,7

Weingut Julius Klein, Pernersdorf

2022 Grüner Veltliner Ried Rustenberg NÖ / 13,0 % / S / € 11,00

Dunkle, sehr kernige Würze, schwarzer Pfeffer, Frucht etwas im Hintergrund, gelbapfelig, bisschen Biskuit; relativ weich und zugänglich, zart süß und fruchtcharmant, süßapfelig, gut balanciert mit der milden Säure, runder Schmeichler, ab der Mitte schmaler.

★★★★ | 15,9

Weingut Knoll, Unterloiben

2022 Grüner Veltliner Loibner Ried Loibenberg Smaragd / WA / 13,5 % / K

Florale Noten und auch Würznoten mit milder Pfefferwürze, gelbapfelig, mittlere Fruchtstruktur; kernig, mittlere Saftigkeit und auch mittlerer Druck, viel Birnen, etwas Kletzen und Lebkuchen, lebhafter Veltliner, mit zartem Gerbstoffbiss, mittellang.

★★★★★ | 16,8

Weingut Knoll, Unterloiben

2022 Grüner Veltliner Loibner Ried Schütt Smaragd / WA / 13,0 % / K

Gewürzige Frucht, Anis, brotgie Fülle, gelbe Äpfel, Teegebäck; viel Frische mit saftiger exotischer Frucht, Maracuja, reife Äpfel, viel verführerische Mineralik, salzig, helle Würze, balancierter Wein mit überzeugender Länge.

★★★★ | 16,3

Familienweingut Kolkman, Fels am Wagram

2022 Grüner Veltliner Ried Brunthal WG / 13,5 % / S / € 12,20

Weiches, reifes Kernobst, füllig mit milder Würze; am Gaumen frisch und von satter Lösswürze begleitet, viel Ananas, reife Birnen, runde, saftige Art, zugänglich mit voller Frucht und Würze. Gute Länge.

★★★★ | 16,0

Weingut Kroiss, Wien

2022 Grüner Veltliner Ried Neuberg WI / 14,0 % / K / € 23,80

Schöne Kräuterwürze, Zitrusgelee, Ananas, Orangenschalen, viel Exotik, reichhaltig mit zarter Würze; feine gebändigte Gerbstoffnoten, rauchige Würze, gute Struktur und guter Körperbau, Zitrusgelee, animierend, saftig mit einigem Säurebiss, mittellang bis lang.

★★★★ | 15,8

Weingut Lagler, Spitz/Donau

2022 Grüner Veltliner Ried Spitzer Axpoint Smaragd / WA / 14,0 % / S / € 19,50

Anfangs schüchtern mit eher verhaltener Frucht, würzig, dezent weißer Pfeffer; würzige Apfelnoten, Ringlotten, grüne Ananas, einiger Biss, gute Säure, lebhafter, straffer Wein mit mittlerer Tiefe, einfach trinkvergnügend.

★★★★ | 16,4

Weingut Lagler, Spitz/Donau

2022 Grüner Veltliner Ried Spitzer Steinporz Smaragd / WA / 14,5 % / S / € 24,00

Gewürznelken, generell gewürzig, einige Frische, wirkt kernig und von Kernobstfrucht bestimmt; zart mineralisch, bisschen laut im Alkohol, liegt daher etwas scharf am Gaumen, viel Zitronenzesten, Limetten, Trockenfrüchte, würzige Birnen, präsenter Gerbstoff, mittlere Länge.

★★★★★ | 16,8

Weingut Lagler, Spitz/Donau

2021 Grüner Veltliner Elisabeth Selection WA / 14,0 % / K / € 28,00

Kandierte Früchte, reife Fruchtnoten, Ringlotten, Süßmais, fülliger Wein mit zarter Gewürzigkeit, warmes Timbre; fruchtsüß mit eleganter Mineralität, saftige Ananas, dunkle Würze, Zigarrenkiste, saftig mit barocker Fülle, geschmeidiges Trinkvergnügen, Wein braucht Luft, dekantieren, meditativ Wein.

★★★★ | 16,2

Mayer-Hörmann/ Ingrid Mayer, Engabrunn

2022 Grüner Veltliner Ried Felser

Steinagrund Reserve / WG / 14,0 % / S / € 8,00

Getrocknete Zitronen- und Limettenspalten, ziemlich steinig und leicht mineralisch, sehr kerniger, schroffer Wein; frisch mit saftigem Zitrus, Orangen, geradlinig, aber sehr viel Zug nach hinten, passender zarter Gerbstoff sorgt für Biss, betont trocken, trinkig, mittellang.

★★★★ | 15,8

Mayer-Hörmann/ Ingrid Mayer, Engabrunn

2022 Grüner Veltliner Ried Feuersbrunner Spiegel Reserve / WG / 14,0 % / S / € 8,50

Brotige Würze, mehr Linsen und Getreidenoten denn Frucht, getrocknete Kräuter; am Gaumen kommt dann Frucht und Fülle, eingelegte Ananas, dazu klassische Lösswürze mit schwarzem Pfeffer, geschmeidig, austariert, gaumenfüllender, süßer Fruchtschmelz, gediegene Länge, trinkig.

★★★★ | 16,1

Vorspannhof Mayr, Droß

2022 Grüner Veltliner Ried Gebling IÖTW Reserve / KR / 14,0 % / S / € 21,00

Hellwürzig, wirkt sehr frisch, kühle Aromatik, mehlig Apfel, etwas Steinpilze, klassischer Veltliner-Kern; am Gaumen von dunkler Würze bestimmt, viel Zitrus-Charakter, Grapefruits, etwas Kernobst, mittlere Tiefe und Länge, gewisser Biss, bodenständiger Löss-Veltliner.

★★★★ | 15,8

Weingut Hermann Moser, Rohrendorf

2022 Grüner Veltliner Ried Gebling IÖTW Reserve Der Löss / KR / 13,5 % / S / € 23,10

Ziemlich füllig, weiche, brotgie Noten, Marzipan, dezente Würze; auch am Gaumen relativ weiche Textur, bisschen laktische Noten, auch Kakaonoten, hinten zartbitter, Strudeläpfel, Limetten, mittleres Spiel, gerundet, sehr weiche, etwas gefällige Art.

★★★★★ | 17,1

Weingut Hermann Moser, Rohrendorf

2022 Grüner Veltliner Ried Gebling IÖTW Reserve Hannah / KR / 14,0 % / S / € 29,20

Kühle Mineralik bei üppiger Frucht, reife Grapefruits und Quitten, einige Tiefe; saftige Würze, sehr salzig, einige Opulenz, bisschen Gerbstoff, der Halt gibt, saftige Mitte, Bratapfel, Strudeläpfel, gute Dichte, barocke Fülle, schwarzer Pfeffer, viel Sorte, tolle Länge.

© Weingut FJ Gritsch



Topwinzer FJ Gritsch aus Spitz.

★ | 14,3

Weinkellerei Lenz Moser, Rohrendorf

2022 Lenz Moser Prestige Grüner Veltliner NÖ / 12,5 % / S / € 8,99

Recht sanfter Fruchtausdruck mit leichten Noten nach verblühten Wiesenblüten, rund und harmonisch, Weißpfeffernoten; kernig, zartbitter, von Zitrusnoten dominiert, auch Zitronenzesten, sehr schlank, bisschen spritzig, dennoch entwickelt, hinten leicht bitter und sehr schlank.

★★ | 14,9

Weingut Müller, Krustetten

2022 Grüner Veltliner Tassilo Ried Süßenberg Reserve / WA / 13,0 % / S / € 15,50

Recht füllig im Duft, mollig und weich, bisschen Unterholz, feuchtes Laub, bisschen ätherisch, Orangenkuchen, etwas Kümmel; recht kräftig mit leicht saftigem Entrée nach Zitrus, auch Orangen, leicht cremig, bisschen Gerbstoff, burschikos, malziges mittleres Finish.

★★★★ | 15,7

Weingut Müller, Krustetten

2022 Grüner Veltliner Ried Further Gottschelle / KR / 13,0 % / S / € 14,50

Recht mollig im Duft, Biskuit und Striezel, üppige Gelbfrucht, bisschen Süßmais und gelbe Birnen, sogar leicht exotisch, mollig; saftige Fülle, mittelkräftig, zart nach Milchblockmalz, Orangen, recht spritzig, recht kompakt, Aranzini, straff im mittellangen Finish.

★★★★ | 15,6

Weingut PMC Münzenrieder, Apetlon

2022 Grüner Veltliner Ried Hollabern BG / 13,5 % / S / € 14,00

Sehr frisch, viel salzige Noten, grüne Äpfel und Birnen, Senfsaat, gute Gewürzigkeit; milde, saftige Frucht, auch am Gaumen, von feinen salzigen Noten durchzogen, gelbfleischige Frucht, zart fruchtsüß, saftiges Zitrus, moderate Säure, viel Trinkfluss.

★★ | 14,6

Weingut Christian Nastl, Langenlois

2022 Grüner Veltliner Ried Kittmannsberg Kamptal DAC / KA / 13,0 % / S / € 13,90

Etwas hellwürzige, leicht cremige Nase mit eher zurückhaltender Frucht, Zitrusnoten, Wiesenkräuter; eher schlank gebaut, zartbitter, wieder Kräuternoten, auch etwas grüner Lederapfel, trocken, fest, eher direkt, nicht allzu lang.

★★ | 15,1

Weingut Christian Nastl, Langenlois

2022 Grüner Veltliner Ried Steinmassl Kamptal DAC / KA / 13,5 % / S / € 13,90

Etwas bedeckte Nase, erinnere an getrocknete Kräuter mit einem Hauch von Stoff, recht würzig, bisschen schotig, röstig; eher schlank, zartbitter, Kräuter, getrocknete Orangen- und Zitronenschalen, etwas spritzig, herb nach hinten, mittleres Finish.



© Weingut Eichinger

Verkostung – Grüner Veltliner Premium

★★★★ | 15,8

Nastl, Langenlois

*2020 Grüner Veltliner Gigant Ried Liss
Kamptal DAC / KA / 13,0 % / S / € 21,00*

Etwas verhalten, bisschen Klarapfel, duftig, etwas weiße Blüten, bisschen schotig, leichte Kräuternoten, auch Fenchelsamen; elegant, knackig, dezente Frucht, elegante Reifernote, knackiger Fruchtbiss, Orangengelee und bisschen Grapefruits, straff, knackig, frisch, mittellang.

★★★★ | 15,7

Weingut Barbara Öhlzelt, Zöbing

*2022 Grüner Veltliner Ried Blauenstein
Zöbing / KA / 13,0 % / S / € 14,00*

Weißer Pfeffer, feine Frische, seidiger Fruchtglanz, Williamsbirnen; am Gaumen gelbe Äpfel, gewürzige Noten, Tabak, Grapefruits, Mandarinen, zartes Bitterl, gute Säurepikanz, mittelmäßig, mittellang.

★★★★ | 16,4

Weingut Barbara Öhlzelt, Zöbing

*2022 Grüner Veltliner Ried Lamm IÖTW
Kammern / KA / 13,5 % / S / € 26,00*

Röstige Würze, dezente Holznote, Speckbirnen, gelbe Äpfel, etwas ätherisch, Rosmarin, Tannenreisig, gute Tiefe; saftige Birnen, exotische Fruchtnoten, ab der Mitte kantige Spannung vom Gerbstoffgrip, sehr jugendlich, aber sympathisch, Belüften lohnt, Länge in Ordnung.

★★ | 14,9

Weingut Ott, Reichersdorf

*2022 Grüner Veltliner Ried Alte Setzen
TR / 13,0 % / S / € 12,50*

Rauchige, pikante Würze, Hülsenfrüchte, getrocknete Zitrusfrüchte, gute Tiefe mit mineralischer Note; am Gaumen feinherb und von viel Zitrus geprägt, Zitronenzesten, straffer Gerbstoff, kernig.

★★★★★ | 17,8

Weingut Familie Proidl, Senftenberg

*2022 Grüner Veltliner Ried Ehrenfels IÖTW
KR / 13,0 % / S / € 35,00*

Sehr kräuterwürzig und gewürzig, reife Birnen, würzige Ananas, gute Frische mit feiner Mineralität; am Gaumen schwarzer Pfeffer pur, viel Extrakt, eine Explosion an Aromen und Gewürzen, Bratapfel, süße Birnen, würzige Ananas, kühl-aromatisch, enormer Frucht-schmelz und Fruchtextrakt, langer Nachhall, Wow-Wein!

★★★★ | 16,3

Weingut Familie Proidl, Senftenberg

*2022 Grüner Veltliner Ried Pellingen IÖTW
KR / 13,0 % / S / € 30,00*

Wirkt etwas wuchtig, dunkle Pfefferwürze, Mango, Tabakblätter, Linsen, feinherb; am Gaumen etwas vom Gerbstoff geprägt, zart-bitter, dabei frisch, viel Zitrus, Orangenzensten, grüne Ananas, knackiger grüner Apfel, mittellang.

★★★★ | 16,6

Weingut Rabl, Langenlois

*2022 Grüner Veltliner Ried Käferberg Alte
Reben Reserve / KA / 13,5 % / S / € 19,00*

Zeigt einerseits viel Frische mit Schwarzer-Pfeffer-Würze, wirkt andererseits auch rauchig-ölig, gute Dichte, reife Birnen; am Gaumen süß-saure Balance, saftige Mitte, gewinnt mit Belüftung, weiche Textur, leicht rotbeerig, Bratapfel, pointierter Wein mit Druck und Länge.

★★ | 15,3

Weinbau Markus Redl, Krems

*2022 Grüner Veltliner Kremser Ried
Holzgasse / NÖ / 13,0 % / S / € 5,50*

Viel Frische mit heller Würze, Zitronen und Limetten, dezent rauchig, kühle Aromatik; die Frische zieht sich auch über den Gaumen, knackiges Kernobst, viel grüner Apfel, dazu Grapefruits, ansprechender, frisch-fruchtiger Wein.

★★★★ | 15,7

Weinbau Markus Redl, Krems

*2022 Grüner Veltliner Vinitor
NÖ / 13,0 % / S / € 6,20*

Süße Birnen, Kletzen, wirkt wuchtig, gute Pfefferwürze, sehr klar, sympathisch; am Gaumen etwas vordergründig, wirkt feurig mit gewisser Schärfe, zeigt sich kraftvoll trotz des eher gemäßigten Alkohols, grüne Birnen, Birnensorbet, mittellang.

★★★★ | 16,3

Weingut Rehr-Fischer, Rossatzbach

*2022 Grüner Veltliner Ried Kürnberg Rossatz
Smaragd / WA / 13,5 % / K / € 15,00*

Süße, mineralisch unterlegte Kernobstfrucht, Gesteinsmehl, ansprechender Sorten- und Gebietscharakter; rote Äpfel und Birnen, saftig bei milder Würze, Zitrusfrische im Finale gibt guten Zug, feine Säurepikanz, trinkig, mittlere Länge.

★★★★ | 15,7

Weingut Rehr-Fischer, Rossatzbach

*2022 Grüner Veltliner Ried Steiger Rossatz
Smaragd / WA / 13,5 % / K € 15,00*

Feinduftig, salzige Frische, viel Quitte, reifes Zitrus, im Hintergrund zart Feuerstein; am Gaumen dominiert Zitrusfrucht, Orangen, viel Säurebiss, auch Mineralität, etwas gerbstoffig nach hinten, rassig, schlankes, straffes Finish.

★★★★ | 16,4

Weinbau Familie Reinberger, Grafenwörth

*2022 Grüner Veltliner Ried Dorner Fels
Reserve / WG / 13,5 % / S / € 10,90*

Charakteristische Lösswürze, im Ansatz Kernobst, süße Artischocken, Linsen, Brotrinde; vielschichtig und dabei sehr eigenständig, Limettenzesten, gelbe Birnen, feine Würze und Pikanz, viel Kraft, Süßholz, Grafitnoten, mittellang bis lang.

★★★★ | 16,5

Weinbau Familie Reinberger, Grafenwörth

*2022 Grüner Veltliner Rose Grün
Feuersbrunn / WG / 13,5 % / S / € 9,40*

Weißer Pfeffer, Limettenzesten, feinherb, grüner Apfel, geradlinig; saftige Frucht, helle Pfefferwürze, viel Limetten, etwas Steinobst, straffer Pfirsich, lebhafter, zitrusfrischer Wein mit feinem Säurebiss, mittlere Tiefe, aber sehr trinkvergnülich.

★★ | 14,8

Weingut Martin Reinfeld,

Schützen am Gebirge

*2022 Grüner Veltliner Ried Seeberg
LB / 13,0 % / S / € 12,50*

Sehr gewürzig, getrocknete Früchte, gewisse Tiefe, saftiger, weicher Holztouch, Waldhonig und zart nach Karamell; festes rauchiges Toasting, rauchige Würze, Holz noch dominant, Frucht will entdeckt werden, Grapefruitzesten, noch etwas kernig, Luft und Zeit geben.

★★★★ | 16,8

Weingut Rixinger, Gut am Steg

*2022 Grüner Veltliner Spitzer Graben
WA / 13,5 % / S / € 15,90*

Gewisse Vielfalt im Duft, kühle Art, dezente Würzaromatik, weißer Pfeffer, leichte Mineralität, Apfel-Birnen-Kompott, sehr lebendig; mineralisch geprägte Würze, herzhafter Grip, saftige Frucht, dabei straff mit gut integrierter Säure, harmonischer Wein mit Länge.

★★★★ | 16,4

Weingut Rixinger, Gut am Steg

*2022 Grüner Veltliner Spitzer Ried
Singerriedel Smaragd / WA / 14,0 % / K / € 24,90*

Sattes Gelb, wirkt üppig, reife Äpfel, bisschen Feuerstein, Liebstöckel, viel Kräuter; reife exotische Fruchtnoten, Mango, auch gelbe Äpfel, bisschen weich und saftig, sehr zugänglich, milde Würze, gut integrierte Säure, runde, anschmiegsame Frucht, charmant trinkig.

★★ | 14,9

Weingut Schabl, Königsbrunn am Wagram

*2021 Grüner Veltliner Ried Mordthal Reserve
WG / 13,5 % / K / € 19,00*

Füllig-würzige Kernobstfrucht, gelbe Birnen, mittlere Tiefe, dezent Feuerstein; am Gaumen relativ lebhaft und von reifen Zitrusnoten geprägt, Limetten und Blutorangen, ab der Mitte mehr gerbstoffig, ziemlich straff mit guter Säurepikanz.

★★★★ | 15,5

Weingut Schachinger,

Königsbrunn am Wagram

*2021 Grüner Veltliner Exklusiv Reserve
NÖ / 14,0 % / S / € 13,00*

Dunkle, sehr kernige Würze, schwarzer Pfeffer, Frucht etwas im Hintergrund, gelbapelig, bisschen Biskuit; relativ weich und zugänglich, zart süß und fruchtcharmant, süßapelig, gut balanciert mit der milden Säure, runder Schmeichler, ab der Mitte schmaler.

★★★★ | 15,6

Weingut Schachinger,

Königsbrunn am Wagram

*2022 Grüner Veltliner Manuel Reserve
WG / 14,0 % / S / € 8,50*

Lössige Würze, dunkler Pfeffer, viel Linsen und erdige Noten, getrocknete Apfelspalten, etwas mehr frische Würze als Frucht; am Gaumen sehr viel Kernobst, viel Birnen und Quitten, zart feinherb, hinten schwingt bisschen Gerbstoff mit, Säurebiss, mittlere Länge.

★★★★ | 16,7

Weingut Schloss Dürnstein, Dürnstein

*2022 Grüner Veltliner Ried Rothenhof
Smaragd / WA / 13,0 % / S / k. A.*

Mehr Kräuter als Frucht, mit Luft entdeckt man Steinobst, weißer Pfirsich, Marille, Gesteinsmehl, wirkt facettenreich; ziemlich straff mit trockener Würze, exotischer Kern, Maracuja, Ananas, viel Mineralität, schwarzer Pfeffer, harmonisch, fruchtsüß und trinkvergnülich, ungemein aromatisch, geschmeidige Länge.

★★★★ | 16,6

Weingut Schloss Gobelsburg, Gobelsburg

*2021 Grüner Veltliner Kammern Ried Grub
IÖTW / KA / 13,5 % / K / € 34,00*

Ausgereift, schöner süßfruchtiger Ausdruck, reife Birnen und Kriecherl, samtige Fülle; anregende Zitrusfrucht, rosa Grapefruits, guter Biss bei einigem Volumen, Belüften tut diesem jugendlichen Wein gut.

★★★★★ | 17,5

Weingut Schloss Gobelsburg, Gobelsburg

*2021 Grüner Veltliner Kammern Ried Lamm
IÖTW / KA / 13,5 % / K / € 43,00*

Saftig und füllig, exotische Fruchtnoten, dazu gelber Apfel, helle Würze, zartes Toasting, samtiger Vanillecharme, am Gaumen sehr würzig, weißer Pfeffer, fein fruchtsüß, reife Ananas, Grapefruits, enorm saftige Mitte, feiner Fruchtschmelz, balanciert, mit Zug und Länge.

★★★★ | 16,1

Weingut Schloss Gobelsburg, Gobelsburg

*2021 Grüner Veltliner Kammern Ried Renner
IÖTW / KA / 13,5 % / K / € 27,00*

Reichhaltig, schöne Dichte, viel Kernobst und Sortentypizität, sehr würzig; sanftes Toasting, bisschen Vanillecreme, rauchig, Speckfisolten und Linsen, guter Grip, hinten etwas strenger und zartherb, kühle Aromatik, mittellang bis lang.

★★★★ | 17,3

Weingut Familie Schmelz, Joching

*2022 Best of Grüner Veltliner Smaragd
WA / 14,0 % / S / € 24,00*

Füllige Frucht mit feiner Würze durchsetzt, Ringlotten, Mango, eingelegte Birnen, milde, verlockende Art; schwarzer Pfeffer, viel kühle Kräuterwürze, schmelzige Fülle, saftiges Kernobst, auch saftiges Maracuja, mineralisch, super Länge.

★★★★★ | 17,5

Weingut Familie Schmelz, Joching

*2022 Grüner Veltliner Ried Steinertal Loiben
Smaragd / WA / 14,0 % / S / € 22,00*

Sehr klare und würzige Frucht, Grapefruit, grüner Apfel, viel Fruchttiefe und Ausdruck; am Gaumen super mineralisch, reifer Apfel, viel Granny Smith, auch Kletzen, lebhaft und saftig, wobei auch betont trocken, tolle Säure, knackiger Wein mit Schliff und Länge.

★★★★ | 16,3

Weingut Schmid, Gobelsburg

*2021 Grüner Veltliner Ried Haid
KA / 14,0 % / S / € 19,90*

Sehr frisch und würzig, hat auch rauchig-röstige Noten, ziemlich viel Zitrus und grüne Äpfel; ziemlich weiche Textur, charmant eingebundene Rauchigkeit, feiner Biss, Senfsaat, griffig, lebhaft, salzig, viel Birnen, Grapefruitzesten, fordernder Wein mit Biss und Länge, Zukunft!

*Roman Gritsch aus Radlbach
glänzte mit Ried Steimporz.*



© Stefan Gritsch

Verkostung – Grüner Veltliner Premium

★★★★ | 15,5
Weingut Schmid, Gobelsburg
2021 Grüner Veltliner Ried Kirchgraben
KA / 14,0 % / S / € 9,90
Rauchnoten, Tabakblätter, reifer Apfel, einige Frische, aromatischer Veltliner; Aromatik setzt sich am Gaumen fort, hat zarte Milchschoko-Cremigkeit, aber dahinter auch einigen Säurebiss, lebhaft, einfach trinkvergnülich, bisschen weich auslaufend, nur mittlere Tiefe.

★★★★ | 15,8
Weingut Schmid, Gobelsburg
2022 Grüner Veltliner Ried Spiegel
KA / 14,0 % / S / € 12,90
Viel Lösswürze, schwarzer Pfeffer, reife Birnen, Sortenklassiker; am Gaumen feine Fruchtexotik, grüne Ananas, auch Litschi, saftig mit einiger Säure, grüner Pfeffer, nach hinten straffer und vom Gerbstoff etwas eingengt.

★★★★ | 16,2
Weingut Familie Schuster, Großriedenthal
2021 Grüner Veltliner Gutsreserve
WG / 14,5 % / K / € 22,00
Weiche exotische Frucht, rosa Pfeffer, Litschi, grüne Banane, bisschen grüne Oliven; braucht viel Luft, am Gaumen dann immer weicher, Haselnusschokolade, neigt sich auf die Burgunderseite, fruchtsüß und üppig, aber auch etwas gerbstoffig, individueller Wein, aber charmant, füllig, mittellang.

★★★★ | 16,4
Weingut Familie Schuster, Großriedenthal
2021 Grüner Veltliner Ried Eisenhut
WG / 14,0 % / S / € 16,50
Einige Frische von der Kohlensäure, viel Kräuterwürze, von der Frucht etwas verhalten, bisschen Steinobst, gesteinige Noten; am Gaumen viel Fruchtschmelz, exotische Ader, schmelzig und cremig, saftige Art, üppige Reservekategorie mit jugendlicher Schärfe, im Hintergrund einige Gerbstoff-Reserven, einige Zukunft ...

★★★★ | 16,1
Weingut Familie Schuster, Großriedenthal
2022 Grüner Veltliner Ried Eisenhut IÖTW
WG / 13,0 % / S / € 17,00
Feine Fülle, Schwarzbrotnoten, Tabakblätter, Gemüsekohl, rauchige Würze; mineralischer Anklang, Feuerstein, Gesteinsmehl, betont trocken, Orangenzesten, Mandarinen, straffer Veltliner mit mineralischem Biss bei guter Länge.

★★★★★ | 16,5
Weingut Alex Siedler, Reichersdorf
2022 Grüner Veltliner Ried Alte Setzen Reserve / TR / 13,5 % / S / € 12,50
Gewürzige Frische, reifes Kernobst, helle Würze, viel Sorte, wenn auch das Bukett nur an der Oberfläche duftet; am Gaumen weiche Fülle mit zart röstigen Noten, bisschen Nougat, Rosenblüten, weiche Textur, zart burgundisch anmutend, einiges Karamell, geschmeidiger Veltliner mit dezentem Gerbstoff-Finale.

★★★ | 15,1
Weingut Siegert, Großweikersdorf
2021 Grüner Veltliner Ried Leitwein
WG / 13,5 % / S / € 11,00
Füllige Würze, sehr gelbfruchtig, bisschen weißbrotig, wirkt mild; ziemlich mild geht es am Gaumen weiter, gute, weiche Fruchtfülle, zarter Schokokern, geschmeidige Röstigkeit, gut integrierter Gerbstoff, würzige, bratapfelige Frucht, mittellang.

★★★ | 14,6
Weingut Siegert, Großweikersdorf
2022 Grüner Veltliner Ried Leitwein
WG / 13,0 % / S / € 8,00
Feinherbe Würze, knackige grüne Birnen, helle Würze, Grapefruitzesten, zartes Bitterl; recht frisch, knackig, würzig, leicht pfeffrig, viel Zitrus, Limetten, etwas Gerbstoff, lebhaft mit kerniger Säure, straffes geradliniges Finish.

★★★★ | 15,8
Weingut Sigl, Rossatz
2022 Grüner Veltliner Ried Frauenweingärten Rossatz Smaragd
WA / 13,5 % / S / € 15,00
Feine Kernobstfülle, zarte Würze, weißer Pfeffer, helle Mineralität anklingend, hübsch und einladend; am Gaumen saftig-weiche Birnenfrucht, auch Maracujanoten und Grapefruits, würzig-mineralisch, süffiger Wein mit mittlerem Abgang.

★★★★★ | 17,0
Weingut Sigl, Rossatz
2022 Grüner Veltliner Ried Kirnberg Rossatz Smaragd / WA / 14,0 % / S / € 18,00
Sattes Goldgelb, viel Fülle und warme Würze, Bratapfel, Birnenkompott, wirkt samtig; reife Zitrusnoten, Orangenschalen, rosa Grapefruit, gut integrierte milde Säure, feiner Biss und Mineralität, etwas Gerbstoff, einiger Schmelz, exotisch-fruchtcharmant, reife Birnen, druckvoll, Wein mit Zug.

★★★ | 14,7
Weingut Sigl, Rossatz
2022 Grüner Veltliner Ried Zanzl Rossatz Smaragd / WA / 14,0 % / S / € 18,00
Kräftiges sattes Gelb, im Duft sehr füllig wirkend, nussig, Nussbrot, mehr Getreidenoten wie Frucht; am Gaumen etwas streng, straff, feinherbe Noten, bisschen Oliven und Lösswürze, Frucht reißt nach hinten etwas ab.

★★★★ | 15,5
Schlossweingut Souveräner Malteser-Ritter-Orden, Mailberg
2022 Grüner Veltliner Hundschupfen
NÖ / 13,0 % / S / € 9,00
Getrocknete Kräuter und Linsenbrot, recht bedeckt, ziemlich zögerliche Frucht, recht viel brotiges Noten, etwas Majoran; dezent saftiges Entrée mit Orangennoten, wieder etwas brotig, gute Vitalität, lebhaft, bisschen Quitte, Ringlotte, mittleres Finish mit Grip.

★★★★ | 16,2
Weingut Steininger, Langenlois
2022 Grüner Veltliner Ried Kammerner Lamm IÖTW Reserve / KA / 13,5 % / S / € 28,00
Gewürzige Noten, Seetang, generell getrocknete Kräuter, etwas schüchterne Frucht, Kletzen; leicht fruchtsüß, aber auch zartes Bitterl, grüne Birnen, milde Säure, bisschen röstige Aromen, Nougatschokolade, angenehm trinkig, mittellang bis lang.

★★★★ | 15,8
Weingut Steininger, Langenlois
2022 Grüner Veltliner Ried Kittmannsberg IÖTW Reserve / KA / 13,5 % / S / € 19,00
Getrocknetes Kernobst, Apfelspalten, sanfte Würze, bisschen Banane, zarte Schokonoten, harmonisch; feine Würze mit interessanter Mineralität, betont trocken, moderate Säure, einiger Gerbstoffbiss, trotzdem gerundet und zugänglich, mittlerer Körper und mittleres Finish.

★★★★★ | 16,6
Weingut Steininger, Langenlois
2022 Grüner Veltliner Ried Zöbinger Kogelberg Terrassen IÖTW Reserve
KA / 13,5 % / S / € 28,00
Saftige Würze, Apfelkuchen, Plundergebäck, Kräuternoten, Senfsaat, dicht; rauchige Würze, griffiger Wein mit viel Frucht, Orangenzesten, gelbe Bananen, saftige Mitte, viel Trinkanimo, mittellang bis lang, aus einem Guss.

★★★★ | 15,9
Weingut Manfred Steinschaden, Schiltern
2022 Grüner Veltliner Ried Käferberg Langenlois / KA / 13,5 % / S / € 9,00
Viel lössige Würze, zeigt Frische und auch relativ viel Aromatik, Stachelbeernoten, grüne Birnen; am Gaumen saftige Zitrusfrucht, viel grüne Ananas, auch feine Limettennoten, zisch-frisch, saftige Mitte, mittellang, angenehmes Trinkvergnügen.

★★★★★ | 16,5
Paul Stierschneider – Urbanushof, Oberloiben
2022 Grüner Veltliner Ried Dürnsteiner Schütt Smaragd / WA / 13,5 % / S / k. A.
Recht schotig untermalte Orangenfrucht, rauchig, Noten nach Letscho und Weizenbrot, helle Frucht, bisschen Lindenblüten, auch ein Hauch von Birnen; saftig, vollmundig, kraftvoll, schöner Fruchtausdruck, ausgereift, dabei vital mit Grip, kraftvoll, gute Substanz und Druck, zartherb, recht lang.

★★★ | 15,3
Winzerhof Stift, Rösschitz
2022 Grüner Veltliner Ried Galgenberg
NÖ / 13,0 % / S / € 8,60
Ziemlich frisch und aromatisch, Anklänge von sauvignonesken Fruchtnoten, lebhaft frisch; am Gaumen setzt sich Aromatik fort, paprizierte Frucht, sehr schotig, viel Zitrus, wenig Sortentypus, könnte in einer Sauvignon-Verkostung reüssieren. Als Wein sehr trinkvergnülich, aber wenig Sortenprofil.

Blick auf die Spitzer Topriede Singerriedel, welche die Familie Hirtzberger berühmt gemacht hat.



© Reinhard Podolsky



© Julius Hirtzberger

Verkostung – Grüner Veltliner Premium

© Gregor Semrad

★★★★ | 16,6

Winzerhof Stift, Röschitz

2022 Grüner Veltliner Ried Reipersberg

NÖ / 13,0 % / S / € 8,90

Sehr frisch und würzig, reifes süßes Kernobst, Honigmelone, ziemlich aromatisch-würziges Bukett; herrliche Veltliner-Würze gepaart mit viel Fruchtextotik, saftige Ananas, würzige Birnen, enorm trinkvergnüglich mit zartem, fruchtsüßem Charme, mittellang.

★★ | 14,8

Weingut Studeny, Obermarkersdorf

2022 Grüner Veltliner Ried Atschbach

NÖ / 14,0 % / S / € 10,90

Kühle Kräuterwürze, etwas bedeckte Frucht, Hauch von Melonen und gewürzigen Birnen; am Gaumen von cremigen Noten geprägt, bisschen laktisch mit sehr milder Säure, im Hintergrund baut sich mittlere Pfefferwürze auf, Orangenzesten, nach hinten verschlankend.

★★★★ | 16,7

Weingut Studeny, Obermarkersdorf

2020 Grüner Veltliner Ried Nussberg Reserve WV / 13,5 % / K / € 23,00

Üppige süße Apfelfrucht, Bratapfel, gute Holzstütze erkennbar, Vanillecreme, weiche Textur; getrocknete Früchte, reife würzige Birnen, reife Grapefruitnoten, forderndes, aber gut eingebundenes Toasting, noch immer jugendlich-frisch, geht mit Belüftung auf, gute Länge und Entwicklungspotenzial.

★★★★ | 16,8

Weingut Topf, Straß im Straßertale

2022 Grüner Veltliner Ried Gaisberg IÖTW KR / 13,5 % / S / € 32,80

Rauchig-tabakige Würze, reife Birne, viel Sortenaromatik, gute Dichte; saftige Frucht, feiner Grip, lebhaft gerbstoffig, feiner Biss, Orangenschalen, viel Grapefruits, druckvoll, betont trocken, mineralisch, Wein mit Ecken und Kanten, aber mit Charakter und Potenzial.

★★★ | 15,6

Weingut Topf, Straß im Straßertale

2022 Grüner Veltliner Ried Offenbergl IÖTW KA / 13,5 % / S / € 33,00

Getrocknete Kräuter, zart vanillig, weiche Textur, Bratapfel, Kletzenbrot; etwas gefällig, nur dezente Frische, mehr samtige Art, getreidiges Volumen, auch ziemlich brotig, nussig, milde Säure, Honigbrot, süßfruchtiges weiches Finale, bisschen barocke Art.



★★ | 15,0

Weingut Völkl, Lengenfeld

2021 Grüner Veltliner Ried Kittmannsberg

KA / 14,0 % / S / € 10,50

Trockene, rauchig-torfige Würze, Bittermandeln, bekommt mit Belüftung Noten von grünen Birnen; gewürzig mit fester Säure und etwas Gerbstoff in der Mitte, viel Zitrusfrucht, wodurch der Wein sehr knackig wirkt, Grapefruit- und Orangenzesten, solide.

★★★★ | 16,8

Weingut Richard Walzer, Krems-Gneixendorf

2022 Grüner Veltliner Ried Geböling Krems

Hangstück / NÖ / 13,5 % / S / € 12,50

Grüne Ananas, gelbe Birnen, frisch gemähte Wiese, nur dezent würzig; kompakter Löss-Veltliner, Mandarinen und Orangen, leicht kühle Aromatik, gute Würze, ab der Mitte etwas schlanker gebaut, dennoch sehr solide.

★★★ | 15,7

Weingut Richard Walzer, Krems-Gneixendorf

2022 Grüner Veltliner Ried Kapuzinerberg

Krems Terrassen / NÖ / 14,0 % / S / € 17,50

Weißfleischig, weiße Birnen, helle Kräutervürze, kühle Aromatik; grünwürzig und etwas spröde, viel Säurepikanz, Frucht mehr auf der Zitrusseite, feinherb, gemahlene Nüsse, betont trocken, schlank auslaufend.

★ | 14,4

Weinbau Johann Walzer, Krems-Gneixendorf

2022 Grüner Veltliner Ried Geböling Reserve

KR / 14,0 % / K / € 10,00

Sehr nussig, Walnuss, feinherbe, erdige Noten, vegetabile Würze, nur schüchterne gewürzige Frucht, mehr nach Hülsenfrüchten; Apfelschalen, Blutorangenzesten, zartbittere Grapefruit, schlanker, geradliniger Wein mit deutlichem Gerbstoffbitterl, minderlang.

Das Kellerschlössl, im Hintergrund die berühmte Ried Kellerberg.

★★★ | 16,3

Weinmanufaktur Wandraschek, Krems

2022 Grüner Veltliner Ried Steiner Kögl

KR / 13,5 % / K / € 15,00

Rauchige Würze, einiges Toasting, wirkt üppig von der Frucht her, Kletzenbirnen, reife rote Äpfel; robust mit sortentypischer Würze, Orangenzesten, legt mit Belüftung zu und wird weicher und saftiger, bekommt burgundische Anmutung, zeigt dabei einige Länge.

★★ | 15,4

Weingut Weinwurm, Dobermannsdorf

2021 Hommage Grüner Veltliner Reserve

NÖ / 13,5 % / K / € 18,90

Weich, weiße Schokolade, Schokobanane, burgundisch angehaucht, weniger Veltliner-Typizität; geschmeidiges Toasting, bisschen mollig, Karamell und Zuckerwatte, etwas gefällige Malolaktik, rotbeerig, individuelle Interpretation eines Veltliners.

★★★ | 16,1

Weingut Weixelbaum, Straß im Straßertale

2022 Grüner Veltliner Alte Reben

KA / 12,5 % / S / € 16,00

Frisch und kühl-aromatisch, zeigt auch einige Würze, kandierte Zitrusfrüchte, bisschen Quitten; am Gaumen grüne Äpfel und Limettenfrische gleichermaßen, dezente Würze, bisschen salzig, balanciertes Mittelgewicht mit feiner Frische, dem es an nichts fehlt.

★★★ | 15,5

Weingut Weixelbaum, Straß im Straßertale

2021 Grüner Veltliner Ried Gaisbergl IÖTW

KA / 13,5 % / S / € 22,00

Reife weiße Ribisel, Kletzen, Gewürzbrot, füllige Nase, einige Würze; Bananenmark, relativ weiche, von Vanillenoten durchzogene Frucht, charmante Süße, saftige Mitte, hinten etwas Gerbstoff, aber sympathisch trinkig, etwas schlanker im Finish.

★★★ | 15,6

Weingut Niki Windisch, Großbengersdorf

2021 Grüner Veltliner Ried Sonnleithen

Reserve / WV / 13,5 % / S / € 15,00

Gute Zitrusfrische, bisschen eingelegte Pfirsiche, weiches Bukett; am Gaumen auch von schmeichelnder Fülle geprägt mit gewisser Eleganz, reifes Kernobst, zart-exotische Fruchtnoten, guter Säurebiss, guter Grip, mittellang.

★ | 14,4

Weingut Niki Windisch, Großbengersdorf

2022 Grüner Veltliner Wolkersdorfer

Ried Hofweingärten Alte Reben

NÖ / 13,5 % / S / € 10,00

Trockene Würze, getrocknete Kräuter, einiges Kernobst, vor allem Birnen, bisschen nussig; schlanker, geradliniger Wein mit dezenter Gewürzigkeit, Anis, Grapefruitzesten, einiger Gerbstoff und Bitternoten, der den Wein betont schlank macht, mäßiges Spiel nach hinten.

★★ | 14,7

Winzer Krems, Krems

2022 Grüner Veltliner Edition Chremisa

NÖ / 13,5 % / S / € 11,00

Anfangs etwas reduktiv, dann dunkelwürzige Apfelfrucht, zarte Räuchernoten, Wacholder, abwechslungsreicher Mix an Frucht und Kräutern; am Gaumen lebhaft, grüne Birnen, Bitter-Grapefruits und grüne Bananen, geradlinig, würziger, etwas gerbstoffbetonter Veltliner.

★★★★★ | 17,5

Winzer Krems, Krems

2022 Grüner Veltliner Reserve

KR / 13,5 % / S / € 12,96

Schmeichlerische Fülle, feine Ananasexotik, auch zart schotig und gelbpapelig; guter Grip, super Mineralität mit feiner Säurebegleitung, viel Frische und Animo, reife Birnen, reifes Zitrus, Honigmelone, saftig, super Biss und Zug, schwarzer Pfeffer, finessenreicher Wein mit Länge.

★★★★★ | 16,7

Winzer Krems, Krems

2022 Grüner Veltliner Ried Kremser

Wachtberg Reserve / KR / 13,5 % / S / € 15,00

Gute Frische, sehr steinig und klar, zart mineralische Tönung, gelbfleischig, milde Fruchtnoten; guter Biss, Williamsbirnen, Orangen, Mandarinschalen, zart-weiche Marzipannoten, harmonisch, lebendig, zugänglich und trinkvergnüglich, feine Salzigkeit zieht sich durch den ganzen Wein.

★★★ | 16,3

Weingut Leo & Dagmar Wunderer,

Oberfellabrunn

2021 Grüner Veltliner Reserve vom Standstein

WV / 13,5 % / S / € 17,00

Getrocknete Früchte und viel Kräuteraromatik, Würze etwas im Hintergrund, dennoch frisch und zugänglich; am Gaumen ziemlich fruchtsüß, Birnen, einige Kernigkeit, zarte Bitterschokonoten, feinherb, gewürzig, geht mit Luft auf und zeigt dabei einige Länge.